



Rheinland-Pfalz

Generaldirektion  
Kulturelles Erbe

Nachrichtliches

# Verzeichnis der Kulturdenkmäler

Kreis Neuwied



## Denkmalverzeichnis Kreis Neuwied

Grundlage des Denkmalverzeichnisses ist die im Auftrag des Kulturministeriums 1997 durchgeführte „Denkmal-Schnellerfassung“ im Landkreis Neuwied.

An der Aktualisierung des Denkmalverzeichnisses wird ständig gearbeitet. Die überarbeitete Denkmalliste ist durch die Angabe des aktuellen Datums stets gekennzeichnet. Insbesondere Anschriften können im Einzelfall veraltet bzw. nicht mehr zutreffend sein. Hinweise und Korrekturen dazu sind ausdrücklich erwünscht. Bitte richten Sie diese an die Geschäftsstelle Inventarisierung der Direktion Landesdenkmalpflege.

Im Denkmalverzeichnis der Stadt werden die Angaben zu den Kulturdenkmälern im Straßenalphabet geordnet. Herausragende Einzeldenkmäler und bauliche Gesamtanlagen wie Kirchen und Schlösser, Stadt- und Ortsbefestigungen, Ortskerne sowie Denkmalzonen sind dem Straßenalphabet vorangestellt. Denkmäler außerhalb der Ortslage folgen unter der Überschrift „Gemarkung“.

Die der Fachbehörde bekannten, verborgenen archäologischen Denkmäler sind wegen ihrer Gefährdung in diesem Verzeichnis nicht aufgeführt.

Der Schutz der unbeweglichen Kulturdenkmäler entsteht bereits durch das Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen des § 3 Denkmalschutzgesetz (DSchG) und ist nicht von der Eintragung in die Denkmalliste abhängig, d.h. auch Objekte, die nicht in der Denkmalliste verzeichnet sind, können Denkmäler sein.

Das Verzeichnis erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

### Hinweis

Bitte benutzen Sie die Funktion 'Suchen'.

Es ist derzeit nicht möglich, Doppeladressen wie - Schönbornstraße 11/13, Badergasse 3 - durch Verweise aufzuschlüsseln.

---

## Gemeindeübergreifende Streckendenkmäler

### Obergermanisch-Raetischer Limes (ORL)

Obergermanisch-Rätischer Limes, Ende 1. Jh. - Mitte 3. Jh. n. Chr. (bauliche Gesamtanlage), im Abschnitt von Rhein-Lahnkreis, Westerwaldkreis, Stadt Koblenz, Kreis Mayen-Koblenz und Kreis Neuwied; umfassende, im Boden liegende, über weite Strecken im Gelände ablesbare römische Grenzanlage mit bemerkenswerten Resten u.a. zahlreicher Wachtürme, Kastelle und Wallgräben; früher Nachbau eines Limesturms in Bad Ems (Wintersberg), 1874

Zugehörige Bestandteile in den folgenden Gemeinden:

Bad Ems  
Bendorf  
Höhr-Grenzhausen  
Neuwied (Bauliche Gesamtanlage)

## Anhausen

### Ev. Pfarrkirche, ehem. St. Maria Kirchstraße 3

spätromanische Basilika, 2. Viertel 13. Jh.

### Mittelstraße 24

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, Krüppelwalmdach, 19. Jh.

### Schulstraße 2

ehem. Schule, klassizistischer Walmdachbau, Bruchstein, 1852/53

## Gemarkung

### Burg Braunsberg

Ruine, langgestreckte Anlage; Forsthaus 1899

### Kriegerdenkmal Bergstraße, östlich der Ortslage

Denkmal für die Gefallenen 1866 und 1870/71, 1910

## Asbach

### Kath. Pfarrkirche St. Laurentius Hauptstraße

Westturm, um 1230; neugotisches Langhaus, 1867-71, Architekt V. Statz, Köln, 1945 zerstört, 1946-51 verändert wiederaufgebaut; Sandsteinkreuz, um 1800 (?); zahlreiche Grabkreuze, 17. und 18. Jh.

### Flammersfelder Straße

Wegekreuz, bez. 1865

### Hauptstraße 32

stattliches Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, wohl noch 17. Jh.

### Hauptstraße 35

sog. Alte Apotheke, stattliches Wohn- und Geschäftshaus in neugotischen Formen, um 1860

### Hospitalstraße 27

Fachwerk-Quereinhaus, 19. Jh.

### Marktstraße 16

---

Hofanlage; Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, Fachwerkscheune, 19. Jh.

**(bei) Müllerstraße 4**

Wegekreuz, Sandstein, bez. 1877

**(hinter) Wallstraße 1 und 3**

Abschnitt der mittelalterlichen Wallanlage

**(bei) Wallstraße 2**

Abschnitt der mittelalterlichen Wallanlage

**Wallstraße/ Ecke Bitzenstraße**

sechs barocke Grabkreuze, in die Anlage des Kriegerdenkmals integriert

**Gemarkung**

**Wester 3**

Hofanlage, ehem. Zehnthof (?); Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. Jh., Fachwerkscheune 18./19. Jh.

**Asbach - Altenburg**

**Gemarkung**

**Kaltehöhe, südlich von Altenburg**

Fachwerkhaus einer Hofanlage, tlw. verkleidet, 18. und 19. Jh.

**Asbach - Bennau**

**(vor) Basaltstraße 17**

Wegekreuz, um 1880

**Asbach - Büsch**

**Büsch, südöstlich von Büsch an der Straße nach Asbach**

Wegekreuz, Sandstein, bez. 1869 (?)

**Büsch 11**

stattlicher Wohnteil eines Fachwerk-Quereinhauses, tlw. verkleidet, 18. Jh.

**Asbach - Drinhausen**

**Zum Bierkeller 12**

Hofanlage; kleines Fachwerkhaus mit Niederlass, im Kern 17. Jh., Fachwerkanbau und Fachwerkscheune, 19. Jh.

**Asbach - Ehrenstein**

**Kloster Ehrenstein Kreuzbruderweg 1**

spätgotische Dreifaltigkeitskirche, wohl 1477 und 1486; vom Klosterquadrum nur der im Kern spätgotische Westtrakt erhalten, wohl 1495, mit Resten des ehem. Kreuzgangs; vor der Kirche Kreuz, bez. 1694

---

## Gemarkung

### Burg Ehrenstein

Ruine, Umfassungsmauern bis 8 m Höhe, Wohngebäude bis 2. Geschoss sowie Rundturm und Schalenturm der spätestens im 14. Jh. errichteten, 1623-34 zerstörten Anlage; Geschützturm, 16. Jh.

### Wegekappelle nordwestlich von Ehrenstein an der Straße nach Neustadt

Putzbau mit Dachreiter, bez. 1761

## Asbach - Germscheid

### Bonner Straße 32

Zweiseithof, 2. Hälfte 19. Jh.; Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, Fachwerkscheune

### (zwischen) Ringstraße 28 und 30

Wegekappelle; kleiner Putzbau 18./19. Jh. als Kriegergedächtnis 1. und 2. Weltkrieg

## Asbach - Heide

## Gemarkung

### Unglückskreuz südlich der Ortslage an der Straße nach Altenburg

Schaftkreuz, bez. 1888

## Asbach - Hussen

### Asbacher Straße 5

stattliches Fachwerkhaus, 18. Jh., im 19. Jh. verbreitert

### Asbacher Straße 14

Wohnhaus mit Zierverschieferung, 2. Hälfte 19. Jh.; Gesamtanlage mit Fachwerkscheune und 2. Nebengebäude

## Asbach - Köttingen

### Bennauer Straße 6

Fachwerk-Quereinhaus, im Kern 17. Jh., erweitert im 18. Jh. und später

## Asbach - Krumbach

### Krumbach 8

Fachwerk-Quereinhaus, 18. Jh.

## Asbach - Limbach

### Kath. Kirche Altenkirchener Straße

dreiaxiger gotisierender Saalbau, 1889; Kreuzigungsgruppe, bez. 1859 und 1909

### Altenkirchener Straße

---

Kriegerdenkmal 1914/18 mit Christusfigur; auf dem Friedhof

### **Im Winkel 12**

kleines Fachwerk-Quereinhaus mit Niederlass, 19. Jh.

## **Asbach - Löhe**

### **(hinter) Eitorfer Straße 4**

Wegekreuz, bez. 1888

### **Eitorfer Straße 13**

stattliches Fachwerkhaus, um 1800

### **Eitorfer Straße 19**

zweizoniger Wohnteil einer Hofanlage, Zierfachwerk 18. Jh.

### **Eitorfer Straße 20**

Dreiseithof; Wohnhaus mit Zierverschieferung, 2. Hälfte 19. Jh., Vorgarten mit Einfriedung, Hofbäumen und Wegekreuz

## **Asbach - Niedermühlen**

### **Kath. Wallfahrts- und Rektoratskirche zur Schmerzhafte Muttergottes Zur Wallfahrtskapelle**

achtseitiger gotisierender Zentralbau, 1892/93, Architekten Carl Rüdell und Richard Odenthal, Köln, Chor 1861/62, Architekt V. Statz, Köln

### **Niedermühlen 2**

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, 1. Hälfte 19. Jh.

## **Asbach - Oberplag**

### **(bei) Am Spielhügel 17**

Wegekreuz, bez. 1884

### **Im Weidchen 3**

zweizoniger Wohnteil eines Quereinhauses mit Niederlass, Fachwerk 18. Jh.

## **Asbach - Parscheid**

### **Parscheider Straße 3**

Fachwerkhaus mit Niederlass, tlw. verkleidet, 18. Jh.

### **Parscheider Straße 19**

Hofhaus einer ehem. ritterschaftlichen Hofanlage; stattlicher Krüppelwalmdachbau, im Kern vor 1700

## **Asbach - Rindhausen**

### **Rindhausener Straße 11**

Fachwerk-Quereinhaus, Mitte oder 2. Hälfte 19. Jh.

### **(bei) Rindhausener Straße 20**

---

Wegekreuz, Sandstein, bez. 1881

## Asbach - Schöneberg

### Gemarkung

#### Diefenau 1

siebenachsiger eingeschossiger Krüppelwalmdachbau, Bruchstein, Ende 18. Jh. oder 1800

### Kath. Kapelle Ütgenbach (St. Florinus) südwestlich von Schöneberg im Wald an der K 69 (zwischen Heide und Krankel)

kleiner Saalbau, 12. Jh.

## Asbach - Sessenhausen

### (bei) Sessenhausen 7

Wegekreuz, bez. 1878

## Asbach - Thelenberg

### (bei) Thelenberg 8

Wegekreuz, Holz, 18./19. Jh.

### Gemarkung

#### Thelenberger Mühle südwestlich des Ortes

Fachwerkhaus mit Nebengebäuden, 18.Jh.

## Bad Ems

### - Bestandteil 'Obergermanisch-Raetischer Limes (ORL)'

Obergermanisch-Rätischer Limes, Ende 1. Jh. - Mitte 3. Jh. n. Chr. (bauliche Gesamtanlage), im Abschnitt von Rhein-Lahnkreis, Westerwaldkreis, Stadt Koblenz, Kreis Mayen-Koblenz und Kreis Neuwied; umfassende, im Boden liegende, über weite Strecken im Gelände ablesbare römische Grenzanlage mit bemerkenswerten Resten u.a. zahlreicher Wachtürme, Kastelle und Wallgräben; früher Nachbau eines Limesturms in Bad Ems (Wintersberg), 1874 (Bauliche Gesamtanlage)

## Bad Hönningen

### Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul Kirchstraße

urspr. barocker Saalbau, 1718-20, Ostturm 1788, Erweiterung mit Seitenschiffen und Querschiff, 1919/20

### Am Güterbahnhof

Wasserturm (?) der Kali-Werke, Backsteinturm auf quadratischem Grundriss, um 1920/30

### Am Paffelter

Wegekreuz, barock, bez. 1704; Kriegerdenkmal 1914/18, bez. 1939; auf dem Friedhof

### Auf dem Plänzer 2

Wohnhaus, repräsentativer Putzbau, expressionistisch beeinflusste Reformarchitektur, um 1920/30

### Hauptstraße o. Nr.

---

Mansarddachbau, 1741, im 19. Jh. überformt, polygonaler Kapellenanbau, bez. 1569; Scheune, 1765 (Bauliche Gesamtanlage)

#### **Hauptstraße 44**

dreigeschossiges Wohnhaus, Mittelerker, Jugendstildekor, um 1905

#### **Hauptstraße 46**

Wohnhaus, repräsentativer Putzbau, viergeschossiger Eckturm mit Fachwerkobergeschoss, um 1900

#### **Hauptstraße 74a**

repräsentatives Wohnhaus, Neurenaissance, um 1900

#### **Hauptstraße 130**

Wohn- und Geschäftshaus; Fachwerkbau, tlw. massiv, Mansarddach

#### **Hauptstraße 162**

sog. Hohes Haus, ehem. Wohnturm; dreigeschossiger Putzbau, im Kern 14./15. Jh.

#### **Hellingsgasse 8**

stattlicher barocker Mansarddachbau, bez. 1725

#### **Hofstraße 6**

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. Jh.

#### **(in) Kirchstraße 7**

von einem Wohngebäude des 18. Jh. ein tonnengewölbter Keller sowie das Mauerwerk des Erd- und 1. Obergeschosses erhalten

#### **Kreuzgasse 2**

kleines Fachwerkhaus, bez. 1748

#### **Kreuzgasse 12**

winkelförmiges Fachwerkhaus, um 1750/60

#### **Marktstraße 8**

sog. Haus Lacher, ehem. Freiadels Hof; Fachwerkhaus, Mansarddach, 1. Hälfte 18. Jh.

#### **Marktstraße 12**

Burghaus; stattlicher Putzbau, 1. Viertel 17. Jh.

#### **(vor) Melkenweg 1**

Wegekreuz, Balkenkreuz, bez. 1630

#### **Neustraße 20**

Fachwerkhaus, 1. Hälfte 17. Jh.

#### **Neustraße 52**

dreigeschossiger Putzbau

#### **Schmiedgasse 7**

Wohn- und Gasthaus; Fachwerkbau, tlw. massiv, bez. 1610, Querflügel, bez. 1620

#### **Waldbreitbacher Straße 90**

sog. Mönchshof, stattlicher barocker Krüppelwalmdachbau, 18. Jh., die Anlage im Kern älter; profanierte Kapelle

### **Gemarkung**

#### **Hof Homborn nördlich der Ortslage**

stattliche Hofanlage; repräsentativer Bruchsteinbau, wohl Mitte 19. Jh., Backstein-Dachgeschoss wohl Ende 19. Jh, Bruchstein-Wirtschaftsgebäude, 1. Hälfte oder Mitte 19. Jh.

#### **Schloß Arenfels**

mittelalterliche Burg, vor 1259, im Kern erhalten, ab 16. Jh. zum offenen Schloss umgebaut, 1849-55 romantisch gotisiert, Architekt E. F. Zwirner; Gesamtanlage mit Schlossberg und Schlossgarten, Wandbrunnen 1677, ehem. Kavaliershause Belhombre, Fachwerkbau, um 1800, eisernem Laubengang zur waldartigen Anlage sowie neugotischem Bedienstetenwohnhaus (Schloßweg 3)

---

## Bad Hönningen - Ariendorf

### **Burg Ariendorf Rheintalstraße 6**

gotisierender Bau, 1840er Jahre wohl unter Verwendung älterer Bauteile, Architekt E. F. Zwirner

### **Burg Ariendorf Ariendorfer Straße 18**

gotisierender Bau, 1840er Jahre wohl unter Verwendung älterer Bauteile, Architekt E. F. Zwirner

### **Kath. Kapelle St. Johann Baptist (gegenüber) Ariendorfer Straße 17**

kleiner Saalbau, 1712

### **Ortskern Burg, Kapelle, Ariendorfer Straße 10, 13, 14, 17, 19, Bergstraße 2 (Denkmalzone)**

südlich anschließend an die Burg charakteristisches Straßenbild aus Kapelle und mehreren Fachwerkanwesen des 18. und 19. Jh.

### **Ariendorfer Straße 4**

stattliches zweiflügliges Anwesen; Fachwerkbau, angeblich 1746, Querflügel wohl etwas jünger

### **Ariendorfer Straße 17**

Winkelhof; Fachwerkhaus, 18. Jh., Fachwerk-Wirtschaftsteil wohl etwas jünger

### **Ariendorfer Straße 19**

stattliches Fachwerkhaus, bez. 1710

### **Ariendorfer Straße 21**

schmales Fachwerkhaus, 18. Jh.

### **Bergstraße 3**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

### **(bei) Bergstraße 6**

Kriegerdenkmal 1914/18

### **Rheintalstraße 2**

stattliches Fachwerkhaus, Mansarddach, angeblich 1763

### **Rheintalstraße 2 und 5, Ariendorfer Straße 4 (nur Altbau) "Ariendorfer Rheinufer" (Denkmalzone)**

drei stattliche Anwesen des 18. Jh. mit repräsentativen Fachwerkwohnhäusern

## **Gemarkung**

### **Pegelturm nordwestlich der Ortslage (an der B 42)**

kleiner runder Turm, Kegeldach, bez. 1900

## Bad Hönningen - Girgenrath

### **(gegenüber) Girgenrath 2**

Kapelle, Putzbau, 2. Hälfte 19. Jh.

### **Girgenrath 8**

Fachwerkhaus, 1. Hälfte 19. Jh.; Gesamtanlage mit Fachwerkscheune, um 1900

## Bendorf

### **- Bestandteil 'Obergermanisch-Raetischer Limes (ORL)'**

---

Obergermanisch-Rätischer Limes, Ende 1. Jh. - Mitte 3. Jh. n. Chr. (bauliche Gesamtanlage), im Abschnitt von Rhein-Lahnkreis, Westerwaldkreis, Stadt Koblenz, Kreis Mayen-Koblenz und Kreis Neuwied; umfassende, im Boden liegende, über weite Strecken im Gelände ablesbare römische Grenzanlage mit bemerkenswerten Resten u.a. zahlreicher Wachtürme, Kastelle und Wallgräben; früher Nachbau eines Limesturms in Bad Ems (Wintersberg), 1874 (Bauliche Gesamtanlage)

## **Bonefeld**

### **Wasserstraße 12**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

## **Breitscheid - Hollig**

### **Gemarkung**

#### **Fockenbachsmühle südöstlich der Ortslage im Fockenbachtal**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

## **Breitscheid - Siebenmorgen**

### **Dasbacher Straße/ Abzweigung Marienstraße Kath. Kapelle St. Quirin**

kleiner Bruchsteinbau, 1877

## **Breitscheid - Verscheid**

### **Kath. Kapelle Zu den Sieben Schmerzen Mariä Waldbreitbacher Straße 18**

Saalbau in spätgotischen Formen, wohl 1615

## **Bruchhausen**

### **Kath. Pfarr- und Wallfahrtskirche St. Johann Baptist Kirchstraße**

vierteiliger Baukomplex auf unregelmäßigem Grundriss, 13.-17. Jh.; Westturm und Langhauswände 2. Viertel 13. Jh., spätgotischer Chor, Vorbau 1682; mehrere alte Grabsteine, z.T. in der Umfassungsmauer des Kirchhofs; vor der Kirche Bildstock, bez. 1742

### **Ortskern Orsberger Straße 1, 2-10 (gerade Nrn.), Kirchstraße 1-9 (ungerade Nrn.), 4-12 (gerade Nrn.), Marienbergstraße 6, 8 (Denkmalzone)**

überwiegend freigelegte Fachwerkhäuser des 17. -19. Jh.

### **Kirchbergstraße 3**

sog. Burg, Hofanlage mit heterogenem Baubestand; Nr. 28: Putzbau mit Fachwerkvorbau, im Kern evtl. noch spätmittelalterlich, Nr. 26: Bruchsteinwohnhaus bez. 1752; Gesamtanlage mit Wirtschafts- und Wohngebäuden sowie das bis an den Kirchhof reichende Grundstück

### **Kirchstraße 12**

Streckhof; Fachwerkbau, 18. Jh., Fachwerkscheune, 18./19. Jh.

### **(bei) Kirchstraße 17**

Wegekreuz, Schaftkreuz, bez. 1747

### **Marienbergstraße 8**

ehem. Kellerei des Winzervereins; eingeschossiger Krüppelwalmdachbau, Backstein, bez. 1901

---

### **Orsberger Straße 1**

ehem. Pastorat, Fachwerkhaus, Mansarddach, 2. Hälfte 18. Jh.

### **Orsberger Straße 4**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. Jh.

### **Siebengebirgsstraße 14**

Fachwerkhaus, 1. Hälfte 19. Jh.

### **Waldstraße 4**

Fachwerkhaus, frühes 18. Jh.

### **Waldstraße 26/28/30**

sog. Burg, Hofanlage mit heterogenem Baubestand; Nr. 28: Putzbau mit Fachwerkvorbau, im Kern evtl. noch spätmittelalterlich, Nr. 26: Bruchsteinwohnhaus bez. 1752; Gesamtanlage mit Wirtschafts- und Wohngebäuden sowie das bis an den Kirchhof reichende Grundstück

## **Buchholz (Westerwald)**

### **Kath. Pfarrkirche St. Pantaleon (zu) Hauptstraße**

dreigeschossiger Turm der gotisierenden Hallenkirche St. Pantaleon, 1863

### **Hauptstraße 40**

Fachwerkhaus einer Hofanlage, tlw. verputzt, Mitte 19. Jh.

### **Hauptstraße 112**

Fachwerk-Quereinhaus mit Niederlass, tlw. massiv, 18. Jh.

### **(bei) Mühlenweg 8**

Wegekreuz, bez. 1886

## **Buchholz (Westerwald) - Jungeroth**

### **(bei) Schmiedgasse 1**

Wegekreuz, Holz, 18./19. Jh.

## **Buchholz (Westerwald) - Kölsch-Büllesbach**

### **(gegenüber) Heckenstraße 17**

Wegekreuz, Sandstein, Ende 19. Jh.

### **Heideweg 9**

Fachwerkhaus, 1. Hälfte 19. Jh.

### **Hennefer Straße 18**

langgestrecktes Fachwerk-Quereinhaus, 17.-19. Jh.

## **Gemarkung**

### **nordöstlich der Ortslage an der B 8 (bei Stotterheck)**

Grenzstein, vierseitiger Block

### **Wegekreuz (bei) Wertenbrucher Straße 4**

Holz, mit kleiner Nische und Darstellung der Wundmale, angeblich 1839

---

## **Buchholz (Westerwald) - Krautscheid**

### **Im Wallroth 6**

kleinbäuerliches Einfirsthaus mit Niederlass, Fachwerk, frühes 19. Jh.

## **Buchholz (Westerwald) - Krummenast**

### **Krummenast 12**

Fachwerkhaus mit (jüngerem) Niederlass, tlw. massiv, 17. Jh.

### **(bei) Krummenast 14**

Wegekreuz, Sandstein, bez. 1726

## **Buchholz (Westerwald) - Muß**

### **(bei) Muß 8**

Wegekreuz, bez. 1891

## **Buchholz (Westerwald) - Oberscheid**

### **Kath. Filialkirche (zwischen) Bonner Straße 26 und 30**

einachsiger Saalbau, bez. 1857

### **(bei) Barger Weg 4**

Wegekreuz, bez. 1815

### **Im Winkel 4**

zweizoniger Fachwerk-Wohnteil einer Hofanlage, tlw. verkleidet, 18. Jh.

## **Buchholz (Westerwald) - Seifen**

### **Bergerhof 3**

kleines ehem. Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### **(gegenüber) Luisenstraße 5**

Wegekreuz, Holz, 18./19. Jh. (vor 1893)

## **Dattenberg**

### **Burg Dattenberg Burgstraße 2 (Denkmalzone)**

kreisförmige Anlage, Bergfried, Reste des Berings der Kernburg, Mitte 13. Jh.; historistische Villa, um 1890

### **Chor der ehem. Kirche St. Maria Bornbergstraße**

kleiner spätstaufiger Chor (jetzt offene Friedhofskapelle)

### **Kath. Pfarrkirche Hl. Schutzengel Kirchstraße 9**

neuspätromanische Säulenbasilika, Backstein, 1890-92, Architekten A. Rüdell und R. Odenthal, Köln

---

### **(vor) Burgstraße 13**

Wegekreuz, bez. 1699

### **Burgstraße 14**

Winkelhof; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh., stattliche Fachwerkstallscheune, 18. Jh.,  
Fachwerknebengebäude

### **Burgstraße 27**

Fachwerkhaus, 16. Jh.

### **Burgstraße 33**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, um 1700

### **Burgstraße 37**

Fachwerkhaus, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Hof und Fachwerknebengebäuden

### **Hauptstraße 24**

sog. Graben Hof; Winzergehöft 17./18. Jh., bez. 1663; Fachwerkwohnhaus mit Wirtschaftsgebäude

### **Hauptstraße 34**

Fachwerkhaus, 18. oder frühes 19. Jh.

### **(vor) Hauptstraße 38**

Wegekreuz, bez. 1719

### **Hauptstraße/ Abzweigung Auf der Hohl**

Wegekapelle, kleiner Putzbau, bez. 1858

### **Neustraße 13**

barocker Mansarddachbau

### **Römerwall 1**

langgestrecktes Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

## **Gemarkung**

### **Hof Ronig nordöstlich der Ortslage**

stattliches Wohnhaus einer Hofanlage; Fachwerkbau, 2. Hälfte 18. Jh.

## **Datzeroth**

### **Dorfstraße**

Straßenbrücke, vierbogig, Bruchstein, 1909

### **Dorfstraße 26**

Hofanlage; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Stall und Scheune Fachwerk, tlw. massiv, 18./19. Jh.

## **Dernbach**

### **Mühlenstraße 5**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

## **Dierdorf**

### **Ev. Pfarrkirche Pfarrstraße**

neuromanische Staffelkirche, 1903/04, spätromanischer Westturm

19. Nov. 2024

---

### **Am Damm 1**

ehem. Schule, siebenachsiger klassizistischer Bruchsteinbau, Mitte 19. Jh.

### **Bahnhofstraße**

ehem. Bahnhof, Typenbau, dreigeschossiger Hauptbau, tlw. verschiefert, Seitenbauten

### **Hanallee 1**

ehem. Nebengebäude des Schlosses; Mansarddachbau, angeblich 1713, 1796 erweitert

### **(bei) Hauptstraße 2**

sog. Unterturm, runder Turm der ehem. Stadtbefestigung mit anschl. Mauerresten, 2. Hälfte 14. Jh.

### **(neben) Hauptstraße 21/ 23**

Uhrturm oder Mittelurm der ehem. Stadtbefestigung, 2. Hälfte 14. Jh.,

Turmuhre von Christian Kinzing, 1772

### **Gemarkung**

#### **Mausoleum der Grafen von Wied-Runkel (bei) Schloss-Straße 5**

im ehem. Schlosspark kleiner neugotischer Rechteckbau, bald nach 1816; spätmittelalterliche und frühneuzeitliche Grabdenkmäler

## **Dierdorf - Giershofen**

### **Hintergasse 20**

ehem. Schule, fünfsachsiger Bruchsteinbau, um 1880

### **Vordergasse 16**

ehem. Feuerspritzenhaus, eingeschossiger Bruchsteinbau, hölzerner Schlauchurm, Anfang 20. Jh.

### **Gemarkung**

#### **Jüdischer Friedhof nördlich der Ortslage (Denkmalzone)**

ca. 80 Grabsteine

## **Döttesfeld - Breitscheid**

### **(bei) Grenzbachstraße 12**

Pumpbrunnen, Gusseisen, 2. Hälfte 19. Jh.

## **Ehlscheid**

### **Rheinstraße 26**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.

### **Wilhelmstraße 5**

Wohn- bzw. Gasthaus; Fachwerkbau, 18. Jh.

## **Erpel**

### **Kath. Pfarrkirche St. Severin Frongasse**

kleine spätromanische Emporenbasilika, Bruchstein; Nischenkreuz, bez. 1667, Sockel und Kruzifix bez. 1870

---

bzw. 1956

**Ortskern Am alten Wallgraben, Grabenstraße, Severinstraße, Am Schleidentor, Marktplatz, Bahnhofstraße, An der alten Stadtmauer, Hündelsgasse, Alter Platz, Marktgasse, Kirchgasse, Adolf-Brandt-Platz, Frongasse, Fährgasse, Pützgasse, Hospitalgasse, Unterste Gasse, An der alten Bleiche, Kölner Straße, (Denkmalzone)**

historisches Ortsbild, das auf der mittelalterlichen Grundrisstruktur innerhalb des halbovalen Mauerrings aufbaut, mit unverwechselbarem Uferpanorama mit romanischer Pfarrkirche St. Severin und gotischem Neutorturm, der von Fachwerkbauten geprägten Hofbebauung des 17./18. Jh., die sich zu geschlossenen kennzeichnenden Platz- und Straßenbildern zusammenfügt, sowie der wohl Ende 14./Anfang 15. Jh. mit 4 Tortürmen und einem Eckturm errichteten Stadtbefestigung, von der sich Neutorturm, Reste der übrigen Türme und große Mauerteile an der Rheinfront erhalten haben

**Stadtbefestigung**

Reste der Stadtbefestigung, frühes 15. Jh.; Neutor (s. zw. Kölner Straße 61 und 62); Teile eines Rundturms; längere Mauerabschnitte an der Rheinfront (Rheinallee) mit dem Auslass der Frongasse (s. Frongasse 4-6)

**Am Schleidentor 1**

Fachwerk-Wohnhaus, 18. Jh., im Kern vielleicht älter

**Am Schleidentor 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. Jh., um 1800 erweitert

**Bahnhofstraße 4**

achtachsiger Walmdachbau, bez. 1792

**(zu) Bahnhofstraße 6**

Torbogen mit Wappen

**Fährgasse 2**

sog. Burghof, stattlicher zweiflügliger Fachwerkbau, 16./17. Jh.

**Fährgasse 4**

Mansarddachbau, 2. Hälfte 18. Jh., Fachwerkbau, um 1800; Gesamtanlage mit parkartigem Garten und Pavillon

**Frongasse 1**

Rathaus, repräsentativer siebenachsiger Mansarddachbau, zwei Torfahrten, 1780

**Frongasse 3**

Haus Zehnthof, Krüppelwalmdach-Villa, 1928 wohl anstelle des einstigen Zehnthofes in barocker Formgebung errichtet, barocker Torbogen

**Frongasse 4-6**

ehem. Fronhof des Kölner Domkapitels; Nr. 4: langgestreckter Massivbau, verschiefelter Schweifgiebel, 1718; Nr. 6: siebenachsiger Fachwerktrakt, 18. Jh., über dem Rheintor der Stadtbefestigung, wohl 13. Jh.; achteckiger Pavillon, 1725; eingeschossiges Wirtschaftsgebäude, Bruchstein, um 1800

**Grabenstraße 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. Jh., um 1800 erweitert

**Grabenstraße 15**

Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

**Kirchgasse 1**

Fachwerkhaus, tlw. verputzt, 17. Jh.

**Kirchgasse 8**

ehem. Pfarrhaus, Krüppelwalmdachbau, tlw. massiv bzw. verputzt (Fachwerk?), bez. 1769

**Kölner Straße 2**

Fachwerkhaus mit Querbau, wohl 17. Jh.

**Kölner Straße 16**

stattliches Fachwerkhaus, 17. Jh., Ladeneinbauten

---

### **Kölner Straße 17**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, im Kern 17. Jh.

### **Kölner Straße 18**

stattlicher Mansardwalmdachbau, tlw. Fachwerk, im Kern 17. Jh., im späten 18. Jh. überformt

### **Kölner Straße 29**

sog. Burghof, stattlicher zweiflügliger Fachwerkbau, 16./17. Jh.

### **Kölner Straße 35**

Gasthaus "Zum alten Deutschen", stattlicher Fachwerkbau, bez. 1692

### **(neben) Kölner Straße 35**

Brunnen, Mitte 18. Jh. (vgl. Marktbrunnen)

### **Kölner Straße 46**

Fachwerkhaus, angeblich 1706

### **Kölner Straße 47**

Fachwerkhaus, bez. 1706

### **Kölner Straße 55/57**

Hofanlage; Krüppelwalmdachbau, Querbau, Hoftor bez. 1826

### **(zwischen) Kölner Straße 61 und 62**

Neutor, Bruchsteinbau mit Walmdach, einzig erhaltenes der ehemals vier Tore der ehem. Stadtbefestigung des 15. Jh.

### **Marktplatz**

Brunnen, bez. 1753

### **Marktplatz 1**

Fachwerkhaus, OG auf Knaggen, wohl 16. Jh., im 19. Jh. überformt; hohe straßenräumliche Bedeutung

### **Marktplatz 4**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, Mansarddach, 17. Jh.

### **Marktplatz 5**

Hofanlage; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 15./16. Jh.; überbaute Bruchsteinmauer mit bez. 1620

### **Marktplatz 6**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, überbaut 18. Jh.

### **Marktplatz 7**

Hofanlage; Fachwerkhaus, angeblich 1696, weitere Fachwerkgebäude

### **Rheinallee**

längere Mauerabschnitte der im frühen 15. Jh. entstandenen Stadtbefestigung

### **Rheinallee 11**

sog. Haus Lewald, repräsentative Walmdachvilla, Neubarock, 1903 ff. Architekt Müller-Grath, Köln; Gesamtanlage mit Park

### **Gemarkung**

#### **Ehem. Ludendorffbrücke Rheinallee (östlich der Ortslage am Rheinufer)**

rechtsrheinischer Brückenturm der um 1916/17 errichteten Eisenbahnbrücke; Eisenbahntunnel

#### **Gedenkstein östlich der Ortslage auf der Erpeler Ley**

zur Erinnerung an die erste Fahrt eines Zeppelins über den Rhein, 1909, stark verwittert

#### **Jüdischer Friedhof nordöstlich der historischen Ortslage im Wald (Denkmalzone)**

wenige Grabsteinreste

---

## Erpel - Orsberg

### **Kath. Kapelle St. Joseph Orsberger Straße 15**

kleiner Saalbau

### **Erpeler Straße 1**

stattliches Wohnhaus einer Hofanlage (wohl ehem. Gutshof), 18. Jh.; kubischer Walmdachbau, OG verschiefert, wohl Fachwerk

### **Orsberger Straße 33**

Fachwerkhaus, 17./18. Jh.

### **Orsberger Straße 34**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

### **(bei) Orsberger Straße 40**

Wegekreuz, Schaftkreuz, 18. Jh.

## **Gemarkung**

### **Wegekreuz nordöstlich der Ortslage an der Straße nach Bruchhausen**

Schaftkreuz, bez. 1674

## Großmaischeid

### **Kath. Pfarrkirche St. Bonifatius Kirchstraße**

romanischer Westturm, Langhaus 1716/17, neugotisches Querhaus und Chor, 1875/76; vor der Kirche Pfarrergabsteine; in der Kirchhofsmauer Grabsteine 18./19. Jh.

### **(bei) Kausener Straße 20**

ehem. Wasserturm, tlw. Fachwerk, 1923

### **Poststraße 5**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. und 18. Jh.

## **Gemarkung**

### **Denkmal südwestlich der Ortslage im Wald**

Gedenkstein für den an dieser Stelle 1829 ermordet aufgefundenen Johannes Becker II vom Grasberger Hof, 1971 erneuert

### **Sayneck südwestlich der Ortslage im Wald oberhalb des Sayn**

Jagdhaus der Fürsten von Wied; Putzbau, Neurenaissance, bez. 1882-88; Gesamtanlage mit den beiden Nebengebäuden, Anfang 20. Jh.

### **Wegekapelle südwestlich der Ortslage**

steinsichtig verputzter Bruchsteinbau, wohl 18. Jh.

### **Wegekreuz westlich von Sayneck im Wald**

## Großmaischeid - Kausen

### **Hohlstraße 8**

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

---

## **Gemarkung**

### **Wegekreuz westlich oberhalb der Ortslage an der Straße nach Großmaiseid**

Schaftkreuz, Basalt, bez. 1851

## **Hammerstein - Niederhammerstein**

### **Kath. Filialkirche St. Katharina Dorfstraße**

Saalbau, 17. Jh., 1872 erweitert, Sakristei 1742

### **Dorfstraße 1**

sog. Krewl'sches Weingut, ehem. Kurkölnener Nonnenhof, heutiger Baubestand im Kern barock; 1908 erweitert; Garten (Bauliche Gesamtanlage)

### **Dorfstraße 16**

vierachsiges Wohnhaus, rundbogiger Kellerzugang; Datierung unklar

### **(zu) Dorfstraße 22**

Hoftor; Basalt, bez. 1763

### **(zu) Dorfstraße 24**

Wohnhaus, Bruchsteinbau, tlw. verputzt, im Kern noch mittelalterlich oder 16. Jh.

### **Dorfstraße 28**

dreigeschossiges Wohnhaus, Bruchstein und Fachwerk, 16. Jh.

### **Kapellenstraße**

Wegekreuz, Schaftkreuz, Basalt, bez. 1671

## **Gemarkung**

### **Sog. Sebastianskreuz nordwestlich der Ortslage an der Gemarkungsgrenze**

Abschlusskreuz, Basalt, bez. 1667

### **Wegekreuz nordöstlich der Ortslage in einem Seitental**

Balkenkreuz, Basalt, bez. 1735

### **Wegekreuz nordöstlich der Ortslage in einem Seitental**

Schaftkreuz, Basalt, bez. 1671

### **Wegekreuz nordwestlich der Ortslage**

Schaftkreuz, Basalt, 17. Jh.

## **Hammerstein - Oberhammerstein**

### **Kath. Pfarrkirche St. Georg Hauptstraße**

romanischer, urspr. einschiffiger Bau, um 1200, Seitenschiffe 1686; Schaftkreuz, Basalt, 17. Jh.

### **Hauptstraße 30**

sog. Claurenburg, ehem. Burgmannshof; zwei- bzw. dreigeschossiger Bruchsteinbau, kurzer Querflügel, polygonaler Treppenturm, Ende 16. Jh.

### **Hauptstraße 33**

stattlicher barocker Krüppelwalmdachbau, Bruchstein, 2. Hälfte 18. Jh.

---

## Gemarkung

### Burg Hammerstein

Ruine, langgestreckter nierenförmiger Bering, Teile der Ringmauer, zwei Türme

### Heiligenhäuschen nördlich der Burgruine Hammerstein

stattlicher Mauerblock mit zwei Nischen, 17./18. Jh.

### Heiligenhäuschen südlich der Ortslage

spitzgiebliger Mauerblock mit zwei Nischen, 17./18. Jh.

### Jüdischer Friedhof in einem Seitental östlich der Burgruine (Denkmalzone)

ca. 20 Grabsteine

### Wegekreuz nördlich der Burgruine Hammerstein

### Wegekreuz südöstlich der Ortslage unterhalb der Burg Hammerstein

Schaftkreuz, Basalt, bez. 1715

## Hardert

### Bismarckstraße 3

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Mittelstraße 29

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

## Harschbach

### (neben) Hauptstraße 33

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 1. Hälfte 19. Jh.

## Hausen (Wied)

### Hönninger Straße 2-18 St. Josefshaus

ausgedehnter, schlossartiger, neugotischer Baukomplex; viergeschossige Dreiflügelanlage, Bruchstein, 1891-93, Architekt C. C. Pickel, Düsseldorf, Erweiterung 1902-05, Architekten H. und Th. Hermann, Neuwied; Kapelle, 1905; südlich der Kirche freistehendes Wohnhaus in neugotischen Formen, wohl aus der Zeit der Klostererweiterung (1902-05)

### Jakobus-Wirth-Straße 8

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

## Hausen (Wied) - Bremscheid

### Wallbachstraße 8

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

## Gemarkung

### Villa südwestlich Westerwaldklinik Waldbreitbach

Chefarztvilla, späthistoristischer Bau, Grauwacke, tlw. Zierfachwerk, 1901; Haus Nr. 7

---

## Hausen (Wied) - Frorath

### Hauptstraße 22

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Hauptstraße 24

Fachwerkhaus, wohl 18. Jh.

## Hausen (Wied) - Langscheid

### Langscheid o. Nr.

Krüppelwalmdachbau, tlw. Fachwerk bzw. verbrettert, um 1800

## Hausen (Wied) - Muscheiderhof

### Muscheiderhof

Fachwerkhaus, evtl. noch 17. Jh., Erweiterung 18./19. Jh. Krüppelwalmdach; zweites Wohnhaus, Bruchsteinbau, Krüppelwalmdach, 18./19. Jh.; Gesamtanlage mit Wirtschaftsgebäuden

## Hausen (Wied) - Stopperich

### Lindenweg 2/4

stattliches Fachwerkhaus, um 1800, Erweiterung 19. Jh.

## Hausen (Wied) - Wallbachsmühle

### Gemarkung

#### Wallbachsmühle nördlich der Ortslage im Wallbachtal

Mühle von 1931 mit zeitgleicher Mühleneinrichtung und oberschlächtigem Mühlrad, Fachwerkstallgebäude, tlw. massiv, 19. Jh., Fachwerkscheune, bez. 1792, Ziegelsteinbackhaus mit Backofen, bez. 1837

## Höhr-Grenzhausen

### - Bestandteil 'Obergermanisch-Rätischer Limes (ORL)'

Obergermanisch-Rätischer Limes, Ende 1. Jh. - Mitte 3. Jh. n. Chr. (bauliche Gesamtanlage), im Abschnitt von Rhein-Lahnkreis, Westerwaldkreis, Stadt Koblenz, Kreis Mayen-Koblenz und Kreis Neuwied; umfassende, im Boden liegende, über weite Strecken im Gelände ablesbare römische Grenzanlage mit bemerkenswerten Resten u. a. zahlreicher Wachtürme, Kastelle und Wallgräben; früher Nachbau eines Limesturms in Bad Ems (Wintersberg), 1874 (Bauliche Gesamtanlage)

## Hümmerich

### Bismarckstraße 19

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

---

## Isenburg

### Burgruine

Reste des Torturms der Vorburg, des Bergfrieds und von Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, 13. Jh.

### Kath. Pfarrkirche St. Katharina Nippes 9

dreischiffige neugotische Hallenkirche, 1862-68, spätmittelalterlicher Chor, 14. Jh.

### Ortsbefestigung

Schildpforte (oberhalb Nippes 9) und Alte Porz (Hintertal 1); im Kern 14. Jh.

### Hintertal 1

sog. Alte Porz, Tor der Ortsbefestigung mit Dachreiter und anschließendem Fachwerkhaus, im Kern 14. Jh.

### Hintertal 26

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Nippes 4

ehem. Schule, Krüppelwalmdachbau, Fachwerkgiebel, bez. 1825

### (bei) Nippes 9

Schildpforte, quadratischer Turm der Ortsbefestigung, im Kern 14. Jh.

### Gemarkung

#### Ruine der ehem. kath. Kapelle Hausenborn südwestlich der Ortslage im Wald oberhalb des Sayntals

Umfassungsmauern des mittelalterlichen Schieferbruchstein-Saalbaus mit Sakristei

## Kasbach-Ohlenberg - Kasbach

### Kath. Fialkirche St. Michael Kasbachtalstraße

kleiner neugotischer Saalbau, 1905/06

### Hödenbuschweg 40

Fachwerkhaus, 17./18. Jh.

### In der Mark 33/35

Villa Calles, repräsentativer spätklassizistischer Putzbau, 1873 ff.; Gesamtanlage mit Park und Backstein-Nebengebäuden

### In der Stehle 1

sog. Collenburg, Massivbau mit Treppenturm, im Kern 17. Jh.

### In der Stehle 2

dreiachsiger Mansardwalmdachbau, 2. Hälfte 18. Jh.

### Kasbachtalstraße 9

Dreiseithof, 18. Jh.; Fachwerkhaus, Wirtschaftsgebäude

### Kasbachtalstraße 12

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl 17. Jh., im 18. Jh. verlängert

### Kasbachtalstraße 13

Fachwerkhaus, 17. Jh.

### Kasbachtalstraße 20

Fachwerkhaus, tlw. verputzt, 17. oder 18. Jh.

---

### **Kasbachtalstraße 38**

Fachwerkhaus, bez. 1697, im 19. Jh. verlängert

### **Kasbachtalstraße 46**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl 17. Jh.

### **Gemarkung**

#### **Eisenbahnviadukt**

50 m lange Talbrücke mit Dreifachgewölbe, Stahlbeton, 1909-12

## **Kasbach-Ohlenberg - Ohlenberg**

### **Kath. Pfarrkirche St. Nikolaus Hauptstraße**

Chor, 2. Hälfte 13. Jh., Turm 17. Jh., zweischiffige Pseudobasilika, Tuffstein, Architekt L. Becker, Mainz; auf dem Friedhof Wegekreuz, bez. 1695

### **Kapellenstraße**

Wegekapelle, Putzbau mit Dachreiter, 2. Hälfte 19. Jh.

### **Gemarkung**

#### **Unter-Erler-Straße 8**

Fachwerkhaus mit Niederlass, tlw. massiv, 17./18. Jh.

#### **Wegekreuz südwestlich des Ortes, in Verlängerung der Gartenstraße**

Nischenkreuz, bez. 1696

## **Kleinmaischeid**

### **Alte Straße**

Wegekapelle, tonnengewölbter Putzbau, Passionsrelief, im Kern 18. Jh.

### **Friedhofstraße 24**

Forsthaus, tlw. verschiefert, um 1910; Gesamtanlage mit Nebengebäude und hölzerner Torfahrt

### **Großmaischeider Straße 39**

Quereinhaus, tlw. verkleidet, bez. 1909, Fachwerk 18. Jh.

#### **(vor) Großmaischeider Straße 39**

gusseiserner Pumpbrunnen, 2. Hälfte 19. Jh.

#### **(bei) Hauptstraße 30**

Wegekreuz, 18. Jh.

## **Leubsdorf**

### **Kath. Pfarrkirche St. Walburga Kirchstraße**

neugotische Basilika, 1905/06, Westturm 2. Hälfte 13. Jh.

### **Bachstraße 37**

kleines Fachwerkhaus, 18. Jh.

#### **(bei) Hauptstraße 3A**

---

Wegekreuz, bez. 1692

**(gegenüber) Hauptstraße 11**

Wegekreuz, barock, bez. 1719

**Hauptstraße 15**

stattliches Fachwerkhaus, Mansarddach, um 1800

**Hauptstraße 16**

dreigeschossiger klassizistischer Walmdachbau, 1. Hälfte 19. Jh.

**Hauptstraße 22**

Burghaus, stattlicher dreigeschossiger spätgotischer Massivbau, polygonale Fachwerk-Ecktürmchen; daran eingeschossiges barockes Fachwerkhaus, Mansarddach

**Hauptstraße 28**

Fachwerkhaus, 16. Jh. oder älter; Fachwerkquerbau, 18. Jh.

**Hauptstraße 52/54**

Fachwerkhaus, tlw. verputzt, 17./18. Jh.

**Hauptstraße 59**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1753, im Kern älter; rückwärtig Fachwerkanbau, 18. Jh.

**Hauptstraße 64**

stattliches Fachwerkhaus, 17./18. Jh.

**(bei) Hauptstraße 64**

Pumpbrunnen, Gusseisen, 2. Hälfte 19. Jh.

**Hauptstraße 66**

Fachwerkhaus mit Querbau, 18. Jh.

**Hauptstraße 73**

winkelförmiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.; Fachwerkquerbau, tlw. verputzt, bez. 1749

**Hauptstraße 99**

ehem. Mühle; Fachwerkbau, tlw. massiv, 18. Jh.

**Hauptstraße 126/128**

Fachwerkhaus, 18. Jh., Fachwerk-Nebengebäude, tlw. massiv, 18. Jh.

**Im Alten Hahn 3**

kleiner Winkelhof; Fachwerkhaus, tlw. verputzt, evtl. noch 17. Jh., Fachwerkscheune, 18. Jh.

**(bei) Im Alten Hahn 34**

Wegekreuz, barock, bez. 1691

**(hinter) Im Eisel 4 Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

Waldgrundstück mit wenigen verstreuten Grabsteinen, wegen der frühen Gründung sehr bedeutend

**Kreuzstraße 6**

Fachwerkhaus, 17./18. Jh.

**(bei) Kreuzstraße 65**

Wegekreuz, bez. 1671

**Gemarkung**

**Hubertushof südöstlich der Ortslage**

**Leubsdorf - Hesseln**

---

### **Dorfstraße 29a**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

## **Leubsdorf - Krumscheid**

### **Krumscheid 177**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

## **Leutesdorf**

### **Kath. Kreuzkirche Hauptstraße**

gotisierender Saalbau, Krypta, 1646-80, Westfront 1662

### **Kath. Pfarrkirche St. Laurentius Hauptstraße**

romanischer Turm, um 1200, Chorraum 15. Jh., Schiff 1728-30; auf dem Kirchhof Kapelle mit Kielbogendach, 18. Jh. oder älter

### **Ortsbefestigung**

ehem. Zolltor (August-Bungert-Allee 11) sowie Turmstumpf an der sog. Marienburg (Marienburg 1-5)

### **Allergasse 2**

Krüppelwalmdachbau, bez. 1563, Hoftor bez. 1574

### **Allergasse 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1567

### **August-Bungert-Allee 5**

ehem. Bahnhof, spätklassizistischer Typenbau, um 1870

### **August-Bungert-Allee 6**

sog. Bungert-Haus, villenartiges Wohnhaus, heutiges Erscheinungsbild 1911/12, Umbau durch den Kölner Dombaumeister Karl Schauppmeyer

### **August-Bungert-Allee 7**

sog. Löwenburg, siebenachsiger barocker Mansarddachbau, bez. 1780, um 1900 um dreigeschossigen Torbau und langgestreckten, barockisierenden Wohnflügel verlängert

### **August-Bungert-Allee 8**

repräsentativer barocker Mansarddachbau, bez. 1770, Torbogen bez. 1777

### **August-Bungert-Allee 9**

sog. Leyscher Hof, Walmdachbau, im Kern 1683 (bez.), im 19. Jh. klassizistisch überformt und erhöht

### **August-Bungert-Allee 10**

Wohnhaus, dreigeschossiger Massivbau, tlw. Zierfachwerk, um 1700, Fassade Mitte 19. Jh. klassizistisch überformt

### **August-Bungert-Allee 11**

ehem. Zolltor, südliche Begrenzung der ehem. Ortsbefestigung; Torhaus, bez. 1533, anschließender Rundturm, 1690 mit Haube versehen

### **Brandgasse 3**

Wohnhaus, fünfschiger dreigeschossiger klassizistischer Putzbau, Mitte 19. Jh.

### **Grosse Fischgasse 6**

zweiflügliges Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1657

### **Grosse Fischgasse 23**

---

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1593 und 1804

### **Hauptstraße 20**

repräsentatives Wohnhaus eines Weinguts, barockisierende Fassade, Ende 19. Jh.

### **(zu) Hauptstraße 54**

romanischer Basalttorbogen des ehem. Burghauses bzw. Klosterhofes des Augustiner-Chorfrauen-Klosters St. Barbara, Koblenz; im Sockel des Wohnhauses Relief einer Kreuzwegstation, 18. Jh.

### **(gegenüber) Hauptstraße 99**

Wegekapelle, tonnengewölbter Putzbau, 19. Jh.

### **(neben) Hauptstraße 121**

Ölbergkapelle, welsches Dach, 1684, Kurtriererischer Hofbaumeister Johann Christoph Sebastiani (?)

### **Hintergasse 1**

Putzbau, im Kern evtl. mittelalterlich

### **Hintergasse 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1602

### **Hintergasse 5**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 15./16. Jh.

### **Hintergasse 11**

sog. Spitzhaus, Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, wohl 16./17. Jh.

### **(zwischen) In der Betz 21 und 23**

sog. Siechenkreuz, 1643; kleine Grab- oder Wegekreuze, 17./18. Jh.

### **Kirchstraße 2**

sog. Fronhof der Fürstabtei Herford und des Klosters Marienstatt, repräsentativer Gebäudekomplex mit Herrenhaus, im Kern romanisch, 1776 zuletzt verändert, und Kelterhaus 1501/1559

### **Kirchstraße 4**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### **Kirchstraße 8**

stattliches Zeilenwohnhaus, um 1800 (?)

### **Kirchstraße 11/13**

massiver Putzbau, im Kern evtl. 17. Jh., im 18. und 19. Jh. überformt

### **Kirchstraße 26a**

sog. Nonnenhof, ehem. Hof des Nonnenklosters St. Thomas bei Andernach; Dreiflügelanlage, tlw. Fachwerk, Hofhaus angeblich 1780

### **Kleine Fischgasse 2**

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, 15. Jh., zweizoniger Anbau, um 1600

### **Krautgasse 17**

Hofanlage; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 15. Jh., Wirtschaftsgebäude, tlw. Fachwerk, Hofmauer mit steinernem Torbogen

### **Marienburg 1-5**

sog. Marienburg, ehem. Hofgut der Abtei St. Marien zu Herford; stattlicher Barockbau; Turmstumpf der Stadtbefestigung; Gesamtanlage mit Park, sog. Pächterhäuschen, 1794, und Wirtschaftsgebäude, um 1900

### **Neuer Weg 7**

ehem. Umspannzentrale; neoklassizistischer Putzbau, Giebelrelief, um 1920/30

### **Oelbergstraße 12A**

ehem. Alte Brennerei, Backsteinbau mit quadratischem Schlot, um 1880-90

### **Ölbergstraße 17**

sog. Nonnenhof, ehem. Hof des Nonnenklosters St. Thomas bei Andernach; Dreiflügelanlage, tlw. Fachwerk, Hofhaus angeblich 1780

---

### **Rheinstraße 13**

Mansarddachbau, Fachwerkzwerchhaus

### **Rheinstraße 14**

fünfschichtiges Wohn- und Gasthaus; Mansarddachbau, bez. 1794

### **Rheinstraße 15**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, 17. Jh., massives EG 18./19. Jh.

### **Rheinstraße 18**

Wohnhaus; massives EG, bez. 1698, Zierfachwerk 17. Jh.

### **Rheinstraße 19**

Wohnhaus; Zierfachwerk 16. Jh., massive Erneuerung, Putz- bzw. verschieferte Partien bez. 1698

### **Rheinstraße 20**

zweigeschichtiges Wohnhaus, tlw. verschiefert, Fachwerk wohl 16./17. Jh.

### **Rheinstraße 21**

Gasthaus "Kurtrierischer Hof", Mansarddachbau, um 1800 (?)

### **Rheinstraße 22**

dreiecksförmiges Wohnhaus, Zwerchhaus mit Schweifgiebel, 17. Jh.

### **Rheinstraße 10-19, August Bungert-Allee 6-11, Kleine Fährgasse 2 (Denkmalzone)**

an der Rheinfront nahezu lückenlose Folge historischer Wohnbauten beiderseits des ehem. Zolltors, nördlich des Tores in dichter Reihung, südlich eher aufgelockert

### **Vordergasse 2**

Wohnhaus oder ehem. Streckhof; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 16. Jh.

### **Vordergasse 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl noch 15. Jh., Hoftor bez. 1603

### **(zu) Vordergasse 5**

Hoftor, Basalt, bez. 1603

### **Vordergasse 6**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1659, kleiner, wohl etwas jüngerer Anbau

### **Zehnthofstraße 5**

ehem. kurtrierischer Zehnthof, winkelförmige Anlage, 1618, im 19. Jh. tlw. überformt; rheinseitige Stützmauer 16. Jh.

### **Zehnthofstraße 16**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 16. Jh.

### **Zehnthofstraße 17**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, um 1700

### **Zehnthofstraße 19**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 1. Hälfte 16. Jh.

### **Zehnthofstraße 24**

schmales Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. Jh.

### **Zehnthofstraße 26**

stattlicher Krüppelwalmdachbau, Bruchstein, Basaltsteineinfassungen, tlw. Fachwerk

### **Gemarkung**

#### **Hubertusburg nordwestlich der Ortslage an der Straße nach Hammerstein**

Hofanlage; Wohnhaus im Landhausstil, 1902

#### **Sog. Hochkreuz nordwestlich der Ortslage im Weinberg (Werner-Hammschlag-Weg)**

---

neugotische Kreuzigungsgruppe, bez. 1856

## Linkenbach

### Böhmenseite 14

Hofanlage; Fachwerkhaus, tlw. massiv, tlw. verschiefert, 18. Jh., Fachwerkscheune, tlw. massiv, 18. Jh.

### Hochstraße 7

verputztes Fachwerk-Quereinhaus (?), wohl 17./18. Jh.

### Hochstraße 9

Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

## Linz am Rhein

### Alte kath. Pfarrkirche St. Martin Kaiserbergstraße

spätromanische, spätgotisch veränderte Emporenbasilika

### Altstadt (Denkmalzone)

Gebiet innerhalb der ehem., nur noch tlw. oberirdisch erhaltenen Stadtmauer sowie das der Stadtmauer nördlich vorgelagerte, erst seit dem späten 19. Jh. heterogen bebaute Gelände bis zur Straße Am Sändchen

### Ev. Pfarrkirche Grabentor

Backsteinsaal, Rundbogenstil, 1864/65

### Stadtbesfestigung

sog. Rheintor (Burgplatz 1); sog. Neutor (neben Neustr. 42); sog. Pulverturm (bei Am Gestade 9); östlich an die Burg anschließender Mauerabschnitt (Kaiserbergstr.)

### Am Gestade 2

Wohn- und Gasthaus; repräsentativer dreigeschossiger barocker Putzbau, bez. 1729

### Am Gestade 3

Hofanlage; repräsentatives Vorderhaus, bez. 1737

### Am Gestade 4

Wohnhaus, repräsentativer Putzbau, bez. 1671

### Am Gestade 7

repräsentatives Wohnhaus, bez. 1680 und 1709, im Kern älter

### (bei) Am Gestade 9

sog. Pulverturm, Rundturm der Stadtbesfestigung, Basalt und Schieferbruchstein

### Am Halborn 11

Wohn- und Geschäftshaus; kleiner Fachwerkbau, tlw. massiv, Mansardgiebeldach, 18. Jh.

### Am Sändchen 2

Postgebäude; stattlicher zweiflüglicher Putzbau, tlw. expressionistische Details, bez. 1927

### (bei) Am Sändchen 3

Wegekreuz, Schaftkreuz, 19. Jh.

### Am Sändchen 9

repräsentative Jugendstil-Villa unter Einfluss der Reformarchitektur, 1905, bauzeitliche Einfriedung; Ausstattung

### Am Sändchen 13

Villa, wohl Anfang 20. Jh.

---

### **Am Sändchen 17**

Walmdachbau, Reformarchitektur, expressionistische Einzelformen, 1920/25

### **Am Sändchen 20**

Mansarddach-Villa, um 1910/15

### **Am Sändchen 21**

repräsentative spätklassizistische Villa, um 1880

### **Am Sändchen 32**

Wohn- und Geschäftshaus; stattlicher dreigeschossiger, spätklassizistischer Bau, Ende 19. Jh.

### **Am Sändchen 34**

Wohn- oder Verwaltungsgebäude; repräsentativer eingeschossiger Mansarddachbau, Eingangsädikula, Reformarchitektur, um 1920, Architekten H. Mattar und E. Scheler, Köln

### **Am Totenborn 4**

Wohn- und Geschäftshaus; kleiner verputzter Fachwerkbau, im Kern 17. Jh., im mittleren 19. Jh. überformt

### **Am Totenborn 5**

Wohnhaus, repräsentativer dreigeschossiger klassizistischer Walmdachbau, 1. Hälfte 19. Jh.; Gesamtanlage mit Park und Umfassungsmauer

### **Asbacher Straße 123-135**

Wohnblock; langgestreckter Hauptbau, Reformarchitektur, eingeschossige Seitenbauten, um 1920/25

### **Auf dem Berg 4**

Fachwerkhaus mit Kniestock, bez. 1606; barocke Haustür, 18. Jh.

### **Auf dem Hunsrück 7**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, angeblich 1689

### **Auf der Donau 6/8**

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 16. Jh. oder älter

### **Auf der Donau 7**

kleines Wohn- und Geschäftshaus, Fachwerk, 17. Jh.

### **Beethovenstraße 1**

Eckwohnhaus, repräsentativer dreigeschossiger Putzbau, Reformarchitektur, Konsolköpfe, um 1920

### **Brüderstraße 8/10**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1603, zumindest im EG evtl. noch spätmittelalterlich, 1. Hälfte 16. Jh.

### **Burgplatz 1**

sog. Rheintor, Tor der Stadtbefestigung, Basalt und Schieferbruchstein, 14./15. Jh.

### **Burgplatz 4**

ehem. Erzbischöfliche Burg, sog. Burg Veith; vier Gebäudetrakte um einen Hof; Nordwestturm und Torbogen im Südtrakt, um 1365, Westtrakt 1707

### **Burgplatz 11**

zwei schmale dreigeschossige Fachwerkhäuser, tlw. massiv, Mansardgiebeldächer, 18. Jh.

### **Burgplatz 12**

Wohn- und Gasthaus; dreigeschossiger Fachwerkbau, 16./17. Jh.

### **Buttermarkt 4**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### **Buttermarkt 11**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, verputzt, im Kern möglicherweise 15./16. Jh., um 1800 überformt

### **Buttermarkt 12**

Wohn- und Geschäftshaus; Fachwerkbau mit Kniestock, angeblich 1603

---

### **Commenderiestraße 1**

verputztes Fachwerkhaus, wohl 15./16. Jh.

### **Commenderiestraße 3**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1687

### **Grabentor 1**

ehem. Hof der Abtei St. Katharinen (seit 1845 Ev. Gemeindehaus); langgestreckter Fachwerkbau, tlw. massiv, 17./18. Jh., um 1800 überformt

### **Gymnasialstraße 8**

sog. Geroltshof, dreigeschossiger, vierachsiger Massivbau, bez. 1747, Torfahrt bez. 1766, erneuertes Hoftor bez. 1623

### **Hospitalstraße 10**

verputzter Mansarddachbau, Fachwerk wohl 18. Jh.

### **Hundelsgasse 1**

ehem. Zunfthaus der Fassbinder; Fachwerkbau, 1. Hälfte 17. Jh.

### **Hundelsgasse 6/8**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.

### **Hundelsgasse 12**

ehem. Zunfthaus der Wollenweber (?); dreigeschossiges Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, ehem. bez. 1604

### **(bei) Im Hundel 13**

Wegekappelle, Putzbau, Kapellenraum wohl um 1900, Chorschluss evtl. älter

### **Im Wolfsacker Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

ca. 110 Grabsteine, 1855 eröffnet

### **In der Au 2**

Direktorenvilla der Basalt AG; Walmdachbau, Säulenaltan, 1922

### **In der Au 4**

Wohnbau der Basalt AG; repräsentativer dreigeschossiger neubarocker Putzbau, bez. 1920-21

### **Kaiserbergstraße**

östlich an die Burg anschließender Mauerabschnitt der Stadtbefestigung, Basalt und Schieferbruchstein, 14./15. Jh.

### **Kanzlerstraße 10**

Mansarddachbau, Bruchstein/Fachwerk/Putz, angeblich um 1720, Hofmauer mit barockem Torbogen

### **Kanzlerstraße 19**

Wohn- und Geschäftshaus; Fachwerkbau, tlw. massiv, 17. Jh.

### **Kirchplatz**

sog. Fußfälle, Stationenweg zu Ehren der Schmerzhaften Muttergottes; sieben neugotische Stationsbilder

### **Kirchplatz 1**

Fachwerkhaus, tlw. verputzt, wohl 17./18. Jh.

### **(in) Kirchplatz 4 Kath. Marienkirche**

Altar, 1463

### **Kirchplatz 5**

Fachwerkhaus, tlw. verputzt, Krüppelwalmdach, um 1800 oder 1. Hälfte 19. Jh.

### **Kirchplatz 6**

ehem. Kloster der Franziskanerminoriten, dreigeschossiger Backsteinbau, gotisierender Eckturm, 1861; Gesamtanlage mit Hoffläche, Wohngebäude, um 1900, und mehrteiligem Nebengebäude (Am Totenborn 14)

### **Kirchplatz 7**

ehem. Vikarie, Fachwerkbau, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, um 1700

---

### **Kirchplatz 8**

ehem. obere Stadtschule, Fachwerkbau, tlw. verputzt (massiv?), Mansarddach, bez. 1763

### **Kirchplatz 10**

spätklassizistische Villa; Ziegelrohbau, Krüppelwalmdach, um 1870/80

### **Kirchplatz 11**

Haus Mengelberg, stattliche spätklassizistische Villa, um 1860; Gesamtanlage mit Park und straßenseitiger Einfriedung

### **(vor) Kirchplatz 11**

Heiligenhäuschen, 19. Jh.

### **Kirchstraße 1**

Fachwerkhaus, im Kern 16. Jh.

### **Kirchstraße 5**

Fachwerkhaus, im Kern 15. Jh.

### **Kirchstraße 9**

Fachwerkhaus, im Kern 15. Jh., um 1800 erneuert

### **(zu) Klosterstraße 13**

ehem. Kapelle des Franziskanerinnenkrankenhauses, heute Stadtarchiv, neugotischer Saalbau, Portal des Vorgängerbaus, bez. 1692

### **Linzhausenstraße 1**

Haus Bucheneck, dreigeschossige klassizistische Villa, 1840/42

### **Linzhausenstraße 7**

neubarocke Mansarddach-Villa, um 1910

### **Linzhausenstraße 8**

zweieinhalbgeschossiger klassizistischer Putzbau, gotisierende Motive, Mitte 19. Jh.

### **Linzhausenstraße 10**

zweieinhalbgeschossiger klassizistischer Putzbau, Mitte 19. Jh.

### **Linzhausenstraße 16**

zweieinhalbgeschossiger spätklassizistischer Putzbau, bez. 1880

### **Linzhausenstraße 18/20**

Verwaltungsgebäude der Basalt Actien Gesellschaft; repräsentativer elfachsiger Mansarddachbau, 1920 ff., Architekten H. Mattar und E. Scheler, Köln

### **Lohhohl**

auf dem Friedhof: Grablege Rhodius, mehrere Grabsteine bzw. -kreuze, Mitte 19. bis. Mitte 20. Jh., schmiedeeiserner Zaun

### **(bei) Lohhohl 2**

Wegekapelle, neugotischer Putzbau, um 1900

### **Marktplatz**

Mariensäule, neugotisch, 1878

### **Marktplatz 1**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, im Kern wohl 15./16. Jh., im 19. Jh. mit klassizistischen Putzfassaden überformt

### **Marktplatz 4**

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiger Fachwerkbau, 17./18. Jh.

### **Marktplatz 14**

Rathaus, breitgelagerter Massivbau, 14. Jh., Mansarddach und Laterne 1707

### **Marktplatz 16/17**

---

repräsentatives Fachwerk-Doppelwohnhaus, Hallenerdgeschoss, angeblich 1617

### **Marktplatz 18**

Wohn- und Gasthaus; dreigeschossiger Fachwerkbau, Hallenerdgeschoss, wohl noch 16. Jh.

### **Marktplatz 19/20**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 15. Jh.

### **Marktplatz 21**

Wohn- und Geschäftshaus; spätbarocker Mansarddachbau, angeblich auf Renovierung um 1788 zurückgehend und im Kern älter

### **Marktplatz 25**

kleines Wohn- und Gasthaus, Fachwerk, 15. Jh.

### **Marktplatz 26**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, klassizistische Putzfassade, um 1830/40, Schaufenster Anfang 20. Jh.

### **Mittelstraße 1**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, im Kern einschl. Kranbalken evtl. 16./17. Jh.

### **Mittelstraße 5**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Fachwerk, ehem. Hallenerdgeschoss, 17. Jh.

### **Mittelstraße 6**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Fachwerk, Mansardgiebeldach, 18. Jh.

### **Mittelstraße 18**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus mit Kniestock, im 19. Jh. mit klassizistischer Putzfassade überformt, im Kern möglicherweise älter

### **Mittelstraße 19**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Fachwerk 17. Jh. (um 1650?)

### **Mittelstraße 20**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Fachwerk verputzt, wohl 17. /18. Jh.

### **Mühlengasse 3**

dreigeschossiges Wohnhaus mit Querflügel, Fachwerk auf Bruchsteingeschoss, 17. Jh.

### **Mühlengasse 11**

ehem. Deutschordenshaus, verputzter Fachwerkbau, 18. Jh.

### **Mühlengasse 13**

Fachwerkhaus mit Kniestock, tlw. massiv, um 1700

### **Mühlengasse 15**

Fachwerkhaus mit Kniestock, tlw. massiv, um 1500, barocker Oberlichteingang

### **(zu) Mühlengasse 17**

Torhaus, tlw. Fachwerk, bez. 1586; Bruchstein-Brandmauer mit spätgotischer Konsole, bez. 1582

### **Neustraße 1**

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiger Fachwerkbau, tlw. massiv, im Kern wohl 17. Jh., um 1800 überformt

### **Neustraße 5**

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiger Fachwerkbau, im Kern wohl 16. Jh., um 1800 überformt

### **Neustraße 7**

dreigeschossiges Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. Jh.

### **Neustraße 10**

Fachwerkhaus, 15./16. Jh.

### **Neustraße 13/15**

---

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansardgiebeldach, 18. Jh.

#### **Neustraße 17**

Fachwerkhaus mit Kniestock, tlw. massiv, bez. 1606

#### **(zu) Neustraße 18**

zweiflüglige barocke Haustür, bez. 1778

#### **Neustraße 20**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. Jh.

#### **Neustraße 28**

Fachwerkhaus, tlw. verputzt, 17. Jh.

#### **(neben) Neustraße 42**

sog. Neutor, Tor der Stadtbefestigung, Basalt und Schieferbruchstein, 14./15. Jh.

#### **Oberlöh 6**

Putz-Villa, um 1905/10

#### **Oberlöh 8**

Walmdach-Villa, um 1920

#### **Oberlöh 12**

Putz-Villa, Eingangsädikula, bez. 1925

#### **Oberlöh 16 und 18**

Nr. 18: stattliche Villa; Nr. 16: ehem. Remisen- und Bedienstetenhaus; eineinhalbgeschossiger Putzbau, tlw. Fachwerk, Anfang 20. Jh.

#### **Oberlöh 19**

Mansarddach-Villa über hohem Kellersockel, um 1910

#### **Oberlöh 4-12 (gerade Nrn.) (Denkmalzone)**

Gruppe aus fünf Villen auf der Westseite der 1902 angelegten Straße, mit meist bauzeitlicher Vorgarteneinfriedung, wohl zwischen 1905 und 1925

#### **Petrus-Sinzig-Straße 9-11**

ehem. Knabenkonvikt, 1862, mehrfach umgebaut und erweitert; sechsachsiger Wohntrakt, etwas jüngerer Seitenbau, Kapelle, neugotische Kirche 1909/10, dreigeschossiger Südflügel, Anfang 20. Jh.

#### **Rheinstraße 1**

Wohn- und Geschäftshaus; dreieinhalbgeschossiger Stahlbetonskelettbau, Reformarchitektur, 1912, Architekten H. Mattar und E. Scheler, Köln

#### **Rheinstraße 3**

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiger Fachwerkbau, tlw. massiv, angeblich 1693

#### **Rheinstraße 4**

zweieinhalbgeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, um 1830/40 klassizistisch überformt, im Kern wohl älter

#### **Rheinstraße 10**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, ehem. Hallenerdgeschoss, Zierfachwerk, um 1700

#### **Rheinstraße 12**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, ehem. Hallenerdgeschoss, Zierfachwerk, bez. 1699

#### **Rheinstraße 15**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Zierfachwerk, 17. Jh.; Brandmauer mit Konsole, 16./17. Jh.

#### **Rheinstraße 20/22**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Zierfachwerk

#### **Rheinstraße 23**

Wohn- und Geschäftshaus, Zierfachwerk, wohl 16. Jh.

#### **Rheinstraße 25**

---

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Zierfachwerk, 18. Jh.

#### **Rheinstraße 26**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, verputzt, wohl Fachwerk 16./17. Jh.

#### **Schulplatz 5**

ehem. Volksschule St. Hildegardis, neugotischer Putzbau, 1880

#### **Strohgasse 4**

stattliches dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, nachbarocke Putzfassade, Ende 18. Jh., seitlich freiliegend älteres Fachwerk

#### **Strohgasse 8**

Wohn- und Gasthaus; stattlicher dreigeschossiger Fachwerkbau, tlw. massiv, 1. Hälfte 17. Jh.

#### **Strohgasse 9**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.

#### **Strohgasse 11**

barocker Putzbau, 2. Hälfte 18. Jh.; Hoftor

#### **Strohgasse 12**

ehem. kath. Kirche Mariä Verkündigung, in die Straßenzeile integrierter barocker Saalbau, um 1639

#### **Strohgasse 14**

ehem. Gymnasium, 1892/93, 1908 erweitert

#### **Strohgasse 17**

ehem. Isenburger Hof, repräsentativer barocker Putzbau, um 1700

#### **Von-Keller-Straße 18**

repräsentativer Mansarddachbau, 2. Hälfte 18. Jh.

#### **Vor dem Leetor 7**

spätklassizistische Villa, 1877

#### **Vor dem Leetor 15**

Wohn- und Garagenhaus der Basalt AG in ummauertem Areal, Reformarchitektur, 1920-22, einen gründerzeitlichen Vorgängerbau integrierend

#### **Vor dem Leetor 20**

Putz-Villa, tlw. Fachwerk, 1905

### **Gemarkung**

#### **Burg Ockenfels (zur Leyen) nordwestlich des Ortes**

in Neubau der Reformarchitektur von 1925 integrierte Mauerreste der mittelalterlichen Burg

#### **Burg Rennenberg**

Bergfried und Reste eines älteren Wohngebäudes

#### **Donatuskapelle Am Kaiserberg**

neugotischer Backsteinbau, 1862

#### **Ehem. Jagdhaus von Schloß Rennenberg nordöstlich der Ortslage**

#### **Ehem. Sterner Hütte nordöstlich der Stadt**

ehem. Basaltsteinwerk der Basalt AG, 1920, unter Beteiligung der Architekten Mattar und Scheler, Köln (Bauliche Gesamtanlage)

#### **Schloß Rennenberg (Denkmalzone)**

klassizistisches Hauptgebäude, 7:4 Achsen, dreiseitig angeordnete Wirtschaftsgebäude; Gesamtanlage mit Wiesenrondell und Begräbnisstätte der Herren von Rennenberg, 1846; Landschaftspark

---

## Linz am Rhein - Linzhausen

### Linzhausenstraße 62

ehem. kath. Filialkirche St. Simeon, kleiner neugotischer Saalbau, 1907, Architekt L. Becker, Mainz

### (gegenüber) Linzhausenstraße 66

Wegekreuz, bez. 1706

### Linzhausenstraße 66

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

## Marienhausen

### Kath. Pfarrkirche Mariä Geburt Hauptstraße 36

malerisch gestaffelter Putzbau, bez. 1923

## Meinborn

### Friedrichstraße 14

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

## Melsbach

### Am Förderturm

Förderturm, kurz nach 1937

### Kreuzgasse 2

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 1. Hälfte 18. Jh.

### Mittelstraße 10

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 1. Hälfte 18. Jh.

### Mittelstraße 15

Fachwerkhaus, angeblich 1719; Gesamtanlage mit Fachwerkwohnteil, Fachwerkscheune und Stall, 19. Jh.

### Oberbieberer Straße 1

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, bez. 1722

### Oberbieberer Straße 5

Fachwerkhaus, tlw. massiv, angeblich 1722, Fachwerk tlw. noch 17. Jh.

## Gemarkung

### Ruine der Kreuzkapelle südlich des Ortes an der Straße nach Neuwied

Mauerreste eines nachmittelalterlichen Bruchsteinsaals

## Neustadt (Wied)

### Kath. Pfarrkirche St. Margaretha Kirchplatz

neugotische Bruchsteinhalle, 1869-73

---

### **Hauptstraße 17**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### **Neustadt (Wied) - Brüchen**

#### **Brüchen 19**

Fachwerk-Quereinhaus, angeblich 1707

### **Neustadt (Wied) - Bühlingen**

#### **(gegenüber) Bühlinger Straße 11**

Wegekapelle, kleiner Bruch- bzw. Backsteinbau, um 1900

#### **Gemarkung**

##### **Bühlinger Straße, am südlichen Ortsausgang**

Wegekreuz, bez. 1901

##### **(zu) Thalhof 30, südöstlich der Ortslage**

Fachwerkhaus einer Hofanlage, wohl 1. Hälfte 19. Jh.

### **Neustadt (Wied) - Dinkelbach**

#### **Dinkelbach 6**

stattliches Fachwerk-Quereinhaus, wohl noch 17. Jh.

### **Neustadt (Wied) - Ehrenberg**

#### **Ehrenberg 9**

Fachwerkhaus mit Niederlass, 18. Jh.

### **Neustadt (Wied) - Etscheid**

#### **Kath. Antoniuskapelle Antoniusstraße/ Ecke Schulstraße**

kleiner barocker Saalbau, 1680

### **Neustadt (Wied) - Fernthal**

#### **Kath. Kapelle St. Maria Mater Dolorosa Kirchhell**

fünfschiger romanisierender Bruchsteinsaal, 1911/12

### **Neustadt (Wied) - Jungfernhof**

#### **Zur Linde 2**

---

Fachwerkhaus mit Niederlass, um 1700

## Neustadt (Wied) - Kodden

### Kodden 20

regionaltypisches Fachwerkhaus, spätes 19. Jh.

### Kodden 24

Fachwerkhaus, 18. Jh.

### Kodden 52

Fachwerkhaus, tlw. verkleidet, 18. Jh.

## Neustadt (Wied) - Krummenau

### Krummenau 12

Fachwerkhaus mit Niederlass, um 1700

## Neustadt (Wied) - Oberhoppen

### Oberhoppen 19

Fachwerkscheune, Ständerbau, Gefache ausgemauert, 19. Jh.

### Oberhoppen 27

Wohnteil eines Fachwerk-Quereinhauses, tlw. massiv, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

## Neustadt (Wied) - Prangenberg

### (bei) Prangenberg 7

Wegekapelle, tonnengewölbter Putzbau, 19. Jh.

## Neustadt (Wied) - Strauscheid

### Kurstraße 35

kleines Fachwerkhaus, tlw. massiv, evtl. noch 17. Jh.

## Neustadt (Wied) - Wied

### Burg Altenwied Wied 1

Ruine, fünfseitiger Bergfried, Vorburg, Ringmauer; Wirtschaftsgebäude 16./17. Jh.

## Neuwied

### Ev. Marktkirche Engenser Straße

neufrühgotische Emporenhalle, Bruchstein, 1882-84; Gesamtanlage mit Pfarrhaus (Pfarrer-Werner-Mörchen-Straße 1) und ev. Gemeindehaus (Engenser Straße 34)

---

### **Ev. Marktkirche Marktstraße**

neufrühgotische Emporenhalle, Bruchstein, 1882-84; Gesamtanlage mit Pfarrhaus (Pfarrer-Werner-Mörchen-Straße 1) und ev. Gemeindehaus (Engerser Straße 34)

### **Ev. Pfarrkirche Dierdorfer Straße**

Saalbau, Mischformen Neuromanik/Klassizismus, 1842/43

### **Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz Blücherstraße 31**

Saal mit vorgewölbter, verglaster Fassade, um 1950/60, freistehender Glockenturm evtl. jünger

### **Kath. Pfarrkirche St. Matthias Heddesdorfer Straße**

neuspätgotische Hallenkirche, Tuff und Sandstein, 1898-1901

### **Schloss der Fürsten zu Wied Schloßstraße 1, 3 und Elfriede-Seppi-Straße 5 (Denkmalzone)**

Schlossanlage, 1706 begonnen, Architekt J. L. Rothweil, 1748-56 unter Behagel von Adlerskron, Frankfurt, vollendet; Corps de logis, breitgelagerter Mansarddachbau, Mittelrisalit, 1707-13; Stuckatur 1714/15, Giovanni Battista Genone und Eugenio Castelli; Nebentrakte 1707/1748-56, eingeschossiger siebenschüssiger Mansarddachbau; dreiaxige Eckpavillons; Wachhäuschen, 1719/20; Eisengitter, 1887; ausgedehnter Schlosspark mit ehem. Fasanerie, zweistöckiger Pavillon

### **Am Carmen-Sylva-Garten 4**

Villa, barockisierende Stuckdekoration, 1905

### **Am Schloßpark 2**

repräsentative neubarocke Mansarddach-Villa, um 1905/10, ältere Einfriedung

### **Am Schloßpark 51**

Wohnhaus, Putzbau, Jugendstileinfluss, um 1905

### **Am Schloßpark 53**

Wohnhaus, historisierender klinkerverblendeter Bau, um 1905

### **Augustastrasse 26**

Wohnhaus, historisierender Bau mit zweifach gebrochener, klinkerverblendeter Fassade, bez. 1898

### **Augustastrasse 46**

Klinkerbau, Neurenaissance-Erker, bez. 1898

### **Augustastrasse 62**

zweieinhalbgeschossiges Wohnhaus, gotisierende Formen, um 1905

### **Augustastrasse 2-14 (Denkmalzone)**

für die Stadterweiterung der Jahrhundertwende charakteristische geschlossene Zeile aus überwiegend zweigeschossigen Wohnhäusern; Fassadengliederung oft noch in spätklassizistischer Tradition, Einzelformen durchweg der Renaissance entlehnt

### **Bahnhofstraße 14**

viergeschossiger spätklassizistischer Putzbau mit historisierenden Einzelformen, um 1880

### **Bahnhofstraße 15-19**

repräsentatives Wohn- und Geschäftshaus; historisierender Putzbau, um 1910

### **Bahnhofstraße 21**

dreigeschossiges, sechsachsiges Zeilenwohnhaus, spätklassizistisch mit historisierenden Einzelformen, um 1870/80

### **Bahnhofstraße 23/23a**

dreigeschossiges Zeilendoppelwohnhaus, Jugendstileinfluss, um 1905

### **Bahnhofstraße 32**

spätklassizistischer Putzbau, um 1870

### **Bahnhofstraße 33**

dreigeschossiges Wohnhaus, Neurenaissance, um 1900

---

**Bahnhofstraße 37**

Klinkerbau, neugotischer Erker, um 1880

**Bahnhofstraße 70**

stattliches dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Mischformen Neuspätgotik/Neurenaissance, um 1900

**Bahnhofstraße 73**

stattliches drei- bzw. zweigeschossiges Eckwohnhaus, Altan, um 1920/30

**Beringstraße 26**

Zeilenwohnhaus

**Beringstraße 28**

stattliches Eckwohnhaus

**Bismarckstraße 1a**

Zeilenwohnhaus, Jugendstildekor, um 1905/10

**Bismarckstraße 13**

repräsentativer Putzbau, Neurenaissance, um 1900

**Deichstraße**

7,5 km langer Hochwasserschutzdeich im Altstadtbereich, Quadermauerwerk mit bossierten und glatten Schichten, 1928-31, Arch. Walter Furthmann, Düsseldorf; gesamte Anlage einschl. Toren, Pegelturm und Gasthaus "Deichkrone" bis in die Details vollständig und unverändert erhalten

**Deichstraße 6/7**

Doppelwohnhaus; Bruchsteinbau, tlw. verputzt, um 1860/70

**Deichstraße 22/23**

repräsentative spätklassizistische Villa, um 1860

**Deichstraße 24**

ehem. Pfarrhaus (?); dreigeschossiger historisierender Putzbau auf Bruchsteinsockel, Anfang 20. Jh.

**Dierdorfer Straße 131-133, 141-143, Von-Runkel-Platz 1, 2 (Denkmalzone)**

zwei einheitlich gestaltete dreigeschossige Wohnblocks, um 1920; symmetrisch angeordnete, neoklassizistische Putzbauten

**Eduard-Verhülsdonk-Straße 14-28 (gerade Nrn.) (Denkmalzone)**

geschlossene Wohnhauszeile aus acht abwechslungsreich gestalteten Putz- bzw. Klinkerbauten, um 1905-um 1914

**Elisabethstraße Herrnhuter Gottesacker (Denkmalzone)**

Friedhof der Herrnhuter Brüdergemeine, ab 1794, flachliegende Grabsteine

**Elisabethstraße 6**

Mansarddach-Villa, um 1910/15

**Elisabethstraße 8**

Putzbau, um 1910/15

**Elisabethstraße 10**

Mansarddachbau, Reformarchitektur, um 1910/15

**Elisabethstraße 12**

Mansarddachbau, Reformarchitektur, um 1910

**Elisabethstraße 14**

Mansarddachbau, Reformarchitektur, um 1910

**Elisabethstraße 48**

Schule, stattlicher Klinkerbau, tlw. verputzt, 1900

**Engerser Landstraße 35**

Krankenhaus, in den ältesten Teilen wohl Ende 19. Jh. (neugotische Kapelle)

---

**Engerser Landstraße 81-93 (ungerade Nrn.), 60-72 (gerade Nrn.), Sonnenstraße 11-27 (ungerade Nrn.), Reckstraße 23, 39, 41, Blücherstraße 17-27 (ungerade Nrn.), 22, 24, Am guten Leitpfad 1-6, An den Schweizerhäusern 1-10 "Siedlung Sonnen- und Mondland" (Denkmalzone)**

zwei-, auch dreigeschossige, im Sinne der Reformarchitektur durchweg traditionell gestaltete Mehrfamilienhäuser mit Walmdächern, teils freistehend, teils - in der Regel übereck – aneinandergebaut, um 1920, im Wesentlichen symmetrisch zu einer quer zur Engerser Landstraße verlaufenden Achse, die nur im südlichen Teil als Straße ausgebildet ist (Am guten Leitpfad), in der Mitte platzartiger, von der Landstraße durchschnittener Freiraum; in der nördlichen Hälfte Barackensiedlung aus zehn dreiseitig angeordneten eingeschossigen Holzbauten mit flachen Satteldächern, wohl kurz nach 1945

**Engerser Straße 12**

dreigeschossiges spätklassizistisches Zeilenwohn- und Geschäftshaus, Mitte 19. Jh.

**Engerser Straße 18**

dreigeschossiges späthistoristisches Zeilenwohn- und Geschäftshaus, um 1900

**Engerser Straße 42**

zweieinhalbgeschossiges Wohn- und Geschäftshaus

**Engerser Straße 51**

schmales dreigeschossiges spätklassizistisches Zeilenwohn- und Geschäftshaus, 2. Hälfte 19. Jh.

**Engerser Straße 59**

dreigeschossiges klassizistisches Wohn- und Geschäftshaus, um 1820/30

**Engerser Straße 65**

Mansarddachbau, 1746

**Engerser Straße 68**

Eckwohn- und Geschäftshaus, 1781

**Engerser Straße 71**

ehem. Chorhaus der ledigen Schwestern der Herrnhuter Brüdergemeine, stattlicher zweiflügeliger Mansarddachbau, 1759

**Engerser Straße 92**

Doppelwohnhaus; Backsteinbau, 2. Hälfte 19. Jh.

**Engerser Straße 93**

Wohnhaus, späthistoristischer Putzbau, Fachwerk- und Schieferflächen, um 1905

**Engerser Straße 61-89 (ungerade Nrn.), Friedrichstraße 28, 30, Kirchsaaal, 32, 34, 39, 41, 43, 45, 47, 49, Langendorfer Straße 168-190 (gerade Nrn.), Pfarrstraße 34-48 (gerade Nrn.), Wilhelmstraße 21-27 (ungerade Nrn.) "Herrnhuter Viertel" (Denkmalzone)**

Wohnviertel der 1750 nach Neuwied zugezogenen Herrnhuter Brüdergemeine mit zwei unterschiedlich großen Baublocks, 2. Hälfte 18. Jh.

**Friedrich-Ebert-Straße 4/6**

Doppelwohnhaus; Putzbau, Fachwerkflächen und Stuckdekoration, um 1905

**Friedrich-Ebert-Straße 36**

Mansardwalmdach-Villa, Reformarchitektur, um 1920

**Friedrich-Ebert-Straße 38**

Mansardwalmdach-Villa, Reformarchitektur, um 1920

**Friedrich-Siegert-Straße 1**

Schule, Komplex aus Zweiflügelbau, bez. 1891, und fünfschsigem Bau, bez. 1891, zweifarbige Klinkerfassaden

**Friedrich-Siegert-Straße 2/4**

Doppelwohnhaus, zweifarbige Klinkerverblendung, um 1890

**Friedrichstraße 12**

ehem. Gasthaus; Klinkerfassade, Ende 19. Jh., im Kern evtl. älter

**Friedrichstraße 24**

---

wohl Neubau nach altem Vorbild

**(zwischen) Friedrichstraße 30 und 32**

Gemeindesaal der Herrnhuter Brüdergemeine, vierachsiger Walmdachbau mit Dachreiter, 1783-85

**Friedrichstraße 36/38**

ehem. Knabenanstalt der Herrnhuter Brüdergemeine, viergeschossiger Mittelteil, dreigeschossige Seitenflügel, Basaltlavafassade, 1870; Gesamtanlage mit Nebengebäuden und straßenseitiger Hofmauer

**Friedrichstraße 39**

ehem. Chorhaus der ledigen Schwestern der Herrnhuter Brüdergemeine, stattlicher zweiflügliger Mansarddachbau, 1759

**Friedrichstraße 41/43**

Gemeinhaus der Herrnhuter Brüdergemeine, zweigeschossiger Putzbau mit Mansarddach, 1758

**Friedrichstraße 50**

Eckwohnhaus, dreigeschossiger spätklassizistischer Putzbau, um 1870/80

**Friedrichstraße 71**

Eckwohnhaus, dreigeschossiger spätklassizistischer Klinkerbau, um 1880

**Gustav-Stresemann-Straße 10 und 11**

ehem. Schule (?); Nr. 10: spätklassizistischer Bruchstein-Baukomplex, bez. 1874, Nr. 11: wenig jüngerer dreigeschossiger Nachbarbau

**Gutenbergstraße 30-36 (gerade Nrn.), Engenser Landstraße 48, Reckstraße 11 (Denkmalzone)**

kleine Wohnsiedlung, um 1920; dreigeschossige Walmdachbauten, weitgehend symmetrisch angelegt

**Hahnenstraße 7**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl um 1800, rückwärtig im 19. Jh. erneuert oder verlängert

**Hahnenstraße 2, 5, 7 und 10 (Denkmalzone)**

relativ dicht gereihete Gruppe aus vier kleineren Anwesen mit etwa gleich großen Wohnhäusern des 18. Jh., Haus Nr. 5 verputzt, sonst weitgehend freiliegendes konstruktives Sichtfachwerk

**Heddesdorfer Straße 3**

Wohn- und Geschäftshaus; repräsentativer Mansarddachbau, Ende 19. Jh.

**Heddesdorfer Straße 10**

spätklassizistische Walmdach-Villa, um 1850; Gesamtanlage mit Garten und straßenseitiger Einfriedung

**Heddesdorfer Straße 14**

Wohnhaus, repräsentativer spätklassizistischer Basaltsteinbau, um 1860

**Heddesdorfer Straße 16**

Wohnhaus, ursprünglich spätklassizistisch, Pendant zu Haus Nr. 18, um 1910 im Sinne des Jugendstils überformt

**Heddesdorfer Straße 18**

spätklassizistisches Wohnhaus der ehem. Glasfabrik, um 1860

**Heddesdorfer Straße 21**

Wohnhaus, Klinkerbau, Neurenaissance, um 1890/90

**Heddesdorfer Straße 22**

Verwaltungsgebäude der ehem. Glasfabrik; zehnachsigter spätklassizistischer Krüppelwalmdachbau, um 1860

**Heddesdorfer Straße 31**

Klinkerbau, Neurenaissance, um 1900; Anbau, 1960er Jahre

**Heddesdorfer Straße 35**

ehem. Wohnhaus; zehnachsigter spätklassizistischer Bruchsteinbau, 1853 und 1886

**Heddesdorfer Straße 42**

Wohnhaus, Putzbau, Jugendstil, bez. 1905

---

### **Heddesdorfer Straße 54**

Gasthaus Storchen, gotisierende Klinkerfassade, bez. 1900

### **Heddesdorfer Straße 21-31 (ungerade Nrn.) (Denkmalzone)**

eindrucksvolles Ensemble sechs überdurchschnittlich aufwendig gestalteter Wohnhäuser, größtenteils mit von bauzeitlichen Eisenzäunen eingefriedeten Vorgärten, spätes 19. Jh.

### **Hermannstraße 1/3**

Doppelwohnhaus; klassizistischer Bruchsteinbau, wohl um 1860/70

### **Hermannstraße 17**

Wohnhaus, Ende 19. Jh.

### **Hermannstraße 21**

historisierendes Wohnhaus, um 1900; Gesamtanlage mit Nebengebäude

### **Hermannstraße 25**

späthistoristisches Wohnhaus

### **Hermannstraße 27**

Zeilenwohnhaus, Basaltlava, um 1870/80, Zwerchhaus um 1910

### **Hermannstraße 39**

Gericht; dreiflügliger, dreigeschossiger Putzbau, Rundbogenstil, 1854 ff., Umbau und Erweiterung 1935

### **Hermannstraße 51**

spätklassizistischer Putzbau, um 1870/80; straßenraumprägend

### **Hermannstraße 53/55**

Schule, Komplex aus Zweiflügelbau, bez. 1891, und fünfachsigem Bau, bez. 1891, zweifarbige Klinkerfassaden

### **Hermannstraße 60**

dreiachsiges späthistoristisches Wohnhaus, Ende 19. Jh. (nach dem Zweiten Weltkrieg aufgestockt)

### **Hermannstraße 62**

ursprünglich dreiachsiges Wohnhaus mit eingeschossigem, zweiachsigem Anbau, um 1880/90, jüngere Erweiterung bzw. Aufstockung in gleicher Formensprache

### **Hermannstraße 64**

zweieinhalbgeschossige spätklassizistische Villa, um 1850/60, Umbau und Erweiterung um 1910

### **Hermannstraße 21-61 (ungerade Nrn.), 32, 34, Friedrichstraße 44-50 (gerade Nrn.), 59-71 (ungerade Nrn.), Bahnhofstraße 2, Friedrich Siebert-Straße 1 (Denkmalzone)**

nahezu geschlossener Bestand an Wohnhäusern zwischen ca. 1850 und 1900, Straßenbild von beachtlicher Einheitlichkeit und seltener historischer Dichte; die Einzelbauten oft von guter architektonischer Qualität und äußerlich weitgehend unverändert, tlw. bei entsprechendem Erhaltungszustand des Inneren auch als Einzeldenkmäler zu bewerten; besterhaltener Teil der um die Mitte des 19. Jh. beginnenden Stadterweiterung

### **Hofgründchen 11**

Zeilenwohnhaus, Jugendstil, bauzeitliche Farbverglasung, um 1910

### **Hofgründchen 43**

ehem. fürstlich wiedische Oberförsterei; späthistorische Villa, tlw. Zierfachwerk, um 1900/05

### **Hofgründchen 47/49/51**

wohl einheitlich entstandener Komplex aus drei Mansarddachbauten, Hoftor bez. 1912

### **Hofgründchen 27-37 (ungerade Nrn.) (Denkmalzone)**

geschlossene Zeile aus sechs unterschiedlich gestalteten Wohnhäusern in einer Mischung aus spätem Historismus und Reformarchitektur mit originellen Details, um 1905/10

### **Im Weidchen 2**

ehem. städtisches Lyzeum und Oberlyzeum, dreigeschossiger Walmdachbau, zweiflügliger Seitenbau, Treppenturm, 1912; Gesamtanlage mit ehem. Schulhof und Umfassungsmauer

### **Julius-Remy-Straße Alter Friedhof**

---

1783 angelegtes Areal, Grabmäler frühes 19. Jh.

**Kastellstraße 9-27 (ungerade Nrn.), 18-34 (gerade Nrn.), Beringstraße 26, 28-33 (Denkmalzone)**

geschlossene Bebauung aus durchweg zweigeschossigen, unterschiedlich gestalteten, tlw. bis in die Details (Fenster, Türen, Hof Tore usw.) erhaltenen Wohnhäusern, auf der Nordwestseite um 1900/05, auf der Südostseite um 1905/10

**Kirchplatz 1**

verputztes Fachwerkhaus, angeblich 1675, evtl. älter

**Kirchstraße 45**

sog. Moselhaus, stattlicher Mansarddachbau, 2. Hälfte 18. Jh. (1778?)

**Kirchstraße 56**

Wohn- und Geschäftshaus; barocker Putzbau, Hauseingang und Balkon 19. Jh.

**Krankenhausweg 4**

historisierendes Bürohaus des Neuwieder Architekten Hermann, bauliche Einheit mit Heddesdorfer Straße 21

**Landratsgarten 21**

Haus Heddesdorf, neunachsiger Mansarddachbau, 1740; Gesamtanlage mit Garten, straßenseitiger Einfriedung, Nebengebäude am westlichen Grundstücksende

**Langendorfer Straße 151**

ehem. Ofenfabrik und Kellerei der Herrnhuter Brüdergemeine, 1868

**Langendorfer Straße/ Ecke Alte Andernacher Straße**

Umspannstation, eingeschossiger Zeltdachbau, von Pfeilern getragener Umgang, um 1920/30

**Marktstraße 5**

Wohn- und Gasthaus; zweiflügliger klassizistischer Putzbau, 1. Hälfte 19. Jh.

**Marktstraße 11**

Wohn- und Geschäftshaus, zweigeschossiger Bau mit Werksteinfassade in klassizistischen Formen, Mitte 19. Jh.

**Marktstraße 12**

Wohn- und Gasthaus; barocker Mansarddachbau, Mitte 18. Jh., rückwärtig stattlicher dreieinhalbgeschossiger Seitenflügel, nach Mitte 19. Jh.

**Marktstraße 19**

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiger späthistoristischer Putzbau, bez. 1904

**Marktstraße 45**

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiger barockisierender Putzbau, dreigeschossiges Zwerchhaus, Anfang 20. Jh.

**Marktstraße 49**

Wohn- und Geschäftshaus; dreigeschossiger Zeilenbau, Mitte 19. Jh.

**Marktstraße 76**

Wohn- und Geschäftshaus; Putzbau, Neurenaissance, bez. 1886, Stufengiebel nach 1908

**Marktstraße 81/83**

ehem. Hallenbad, 1907/08

**Marktstraße 88**

villenartiges Wohnhaus; Klinkerbau, um 1900

**Marktstraße 109**

Wohnhaus, Mansarddachbau, Ende 19. Jh.

**Mittelstraße 3/5**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Stuckdekor, um 1905/10

**Mittelstraße 4**

sog. Altes Zollhaus, Massivbau mit gekuppelten Fenstern, bez. 1696, Haustür um 1760/70

---

### **Mittelstraße 10**

spätklassizistisch gegliedertes dreigeschossiges Eckwohn- und Geschäftshaus, 2. Hälfte 19. Jh.

### **Mittelstraße 14**

dreigeschossiger spätklassizistischer Putzbau, um 1860/70

### **Mittelstraße 30**

viergeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Neurenaissance, um 1890

### **Museumstraße 8 und 10A**

ehem. Schlachthof, Direktorenvilla, bez. 1888; Gesamtanlage mit eingeschossiger Haupthalle und Wasserturm

### **Museumstraße 30**

Wohnhaus; gotisierender Putzbau, bez. 1906

### **Museumstraße 44**

kleine Siedlung aus sieben Mehrfamilienhäusern; Putzbauten, um 1920/30

### **Peter-Hauprich-Weg 3**

Villa; historisierender Putzbau, um 1900

### **Peter-Siemeister-Straße 12**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., im 19. Jh. erweitert und erhöht

### **Peter-Siemeister-Straße 18**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., rückwärtig verlängert

### **Pfarrer-Werner-Mörchen-Straße 2**

dreigeschossiges klassizistisches Wohn- und Geschäftshaus, um 1850

### **Pfarrstraße 8**

Rathaus, dreigeschossiger Walmdachbau, 1740, Putzfassade 1912 klassizistisch überformt

### **Pfarrstraße 10**

sog. Moselhaus, stattlicher Mansarddachbau, 2. Hälfte 18. Jh. (1778?)

### **Pfarrstraße 16**

Wohnhaus des fürstlich wiedischen Hofmalers Johann Juncker; sechsachsiger Mansarddachbau, 1775

### **Pfarrstraße 26**

dreigeschossiges Zeilenwohnhaus, sechsachsige Werksteinfassade, Basaltlava, 2. Hälfte 19. Jh.

### **Pfarrstraße 40**

Wohnhaus im Herrnhuter Viertel, 1771, Fassade mit Basaltplatten verkleidet, rechtwinkliger Anbau von 1903

### **Pfarrstraße 47-53 (ungerade Nrn.)**

"Roentgenhaus", siebenachsiger Mansarddachbau, Nebengebäude, 1774

### **Pfarrstraße 48**

repräsentatives dreigeschossiges Zeilenwohnhaus, historisierender Stuckdekor, 1909

### **Pfarrstraße 57**

Wohnhaus, sechsachsiger barocker Mansarddachbau, um 1775

### **Pfarrstraße 101**

vierachsiges Zeilenwohnhaus, heutiges Erscheinungsbild Anfang 20. Jh., im Kern wohl älter

### **Pfarrstraße 64-70 (gerade Nrn.), 93-101 (ungerade Nrn.) (Denkmalzone)**

weitgehend ungestört erhaltener Abschnitt mit spätklassizistischen Wohnhäusern zu beiden Seiten der Straße, um 1860/70; zusammen mit DZ Hermannstraße wichtiges Zeugnis für die Stadtentwicklung in der 2. Hälfte des 19. Jh.

### **Raiffeisenplatz**

Raiffeisendenkmal, 1902, Bildhauer Arnold Künne, Berlin

### **Raiffeisenplatz 1-5, 7**

---

kleine Siedlung aus sieben Mehrfamilienhäusern; Putzbauten, um 1920/30

### **Raiffeisenplatz 1a**

Roentgen-, früher Kreismuseum, dreigeschossiger kubischer Putzbau in klassizistischen Formen, 1928, Arch. Heinrich Mattar und Eduard Scheler, Köln/Linz; Gesamtanlage mit Garten und straßenseitigen Einfriedungen

### **Rheinstraße 2**

Zeilenwohnhaus, tlw. Fachwerk wohl 17./18. Jh.

### **Rheinstraße 6 (tlw.)**

späthistoristischer Klinkerbau

### **Rheinstraße 11**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Stuckdekor, um 1905/10

### **Rheinstraße 18**

Zeilenwohnhaus, angeblich 1680/90, 1792/94 klassizistisch überformt

### **Rheinstraße 19**

sog. Altes Brauhaus, Fachwerkbau, tlw. massiv, bez. 1694

### **Rheinstraße 22**

Zeilenwohnhaus, um 1770

### **Rheinstraße 24**

fünfsichtiges Fachwerkhaus, verputzt, wohl 17./18. Jh.

### **Rheinstraße 36**

fünfsichtiger Putzbau, 2. Hälfte 18. Jh.

### **Rheinstraße 38**

Wohnhaus, Putzbau, bez. 1699

### **Rheinstraße 40**

Fassade eines barocken Wohnhauses mit Basalt-Freitreppe, 18. Jh.

### **Rheinstraße 44**

Eckwohnhaus, repräsentativer Putzbau, Stuckdekoration, Ende 19. Jh.

### **Rheinstraße 61**

schmales Zeilenwohnhaus, Jugendstil, um 1905

### **Rheinstraße 67**

Wohnhaus, repräsentativer dreigeschossiger Putzbau, barockisierender Stuckdekor, um 1905

### **Rheinstraße 71**

Wohnhaus, dreigeschossiger historisierender Putzbau, Anfang 20. Jh.

### **Rheinstraße 73**

Wohnhaus, Putzbau, Anfang 20. Jh.

### **Roentgenstraße**

Kenotaph des David Roentgen, bez. 1807; Kriegerdenkmal 1914/18

### **Scharnhorststraße 6**

dreiaxsiges Wohnhaus mit Backsteinfassade, um 1900

### **Schloßstraße 2**

ehem. Mennonitenkirche, quadratischer Saalbau, 1768, mit Pfarrhaus unter gemeinsamen Mansarddach; Nebeneingang an der Deichstraße bez. 1775

### **Schloßstraße 4-6**

Fassadenteile, um 1770/80 und fortgeschrittenes 19. Jh.

### **Schloßstraße 10**

Putzbau, Anfang 19. Jh.

---

**Schloßstraße 18**

Zeilenwohn- und Geschäftshaus; fünfschiger klassizistischer Putzbau, 1. Hälfte 19. Jh.

**Schloßstraße 19**

Wohnhaus, dreigeschossiger Massivbau, zweifarbige Werksteinfassade, Ende 19. Jh.

**Schloßstraße 54**

dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus, Jugendstil motive

**Schloßstraße 57**

spätklassizistischer Putzbau, Stuckdekor, um 1870

**Schloßstraße 66**

zwei Zeilenwohnhäuser; dreigeschossige Putzbauten, Stuckdekor, bez. 1907

**Schloßstraße 69**

ehem. Kasino, repräsentativer klassizistischer Bau, 1825, Architekt F. Nebel, Koblenz

**Schloßstraße 73**

stattliches Eckwohnhaus

**Schmandstraße 8**

Fachwerkhaus, bez. 1672

**Schmandstraße 9**

Fachwerkhaus, angeblich 1843

**Sohler Weg Heddesdorfer Friedhof**

Kriegerdenkmal 1870/71, bez. 1886

**Sonnenstraße 12**

villenartiges Wohnhaus, um 1920

**Unterdorf 6**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Unterdorf 7**

Wohnhaus, tlw. verputzt, eingeschossiger Fachwerkanbau unter Pultdach, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Fachwerkscheune und Hoffläche

**Unterdorf 9**

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, Querbau, 18. Jh.

**Unterdorf 19**

Fachwerkhaus, tlw. massiv

**Wilhelm-Leuschner-Straße**

Unterführung, um 1910

**Wilhelm-Leuschner-Straße 9**

ehem. Kreisständehaus, stattlicher langgestreckter Bau, Quadermauerwerk, Neurenaissance, bez. 1906

**Wilhelm-Leuschner-Straße 20/22**

Wohnblock; dreigeschossiger neoklassizistischer Putzbau, um 1920

**Wilhelmstraße 49**

Doppelwohnhaus; Backsteinbau, 2. Hälfte 19. Jh.

**Wilhelmstraße 63**

dreigeschossiger gotisierender Putzbau, um 1900/05

**Wilhelmstraße/ Ecke Langendorfer Straße**

Kriegerdenkmal 1870/71, bez. 1877

---

## Neuwied - Altwied

### Burgruine

langgestreckte Burganlage des 12. und 13. Jh.; Bergfried 1. Hälfte 13. Jh., Umfassungsmauern des ehem. Frauenhauses 13. Jh., Reste mehrerer Gebäude, darunter spätgotischer Treppenturm, 16. Jh., vierteilige Vorburg

### Ev. Pfarrkirche Burgtorstraße

Saalbau; Chor 3. Viertel 15. Jh., Schiff, Portal und Vorhalle 1689; Gesamtanlage mit Pfarrhaus (Burgtorstraße 9): fünfachsiger Putzbau, 1. Hälfte 19. Jh.

### Ortsbefestigung

fast vollständig erhaltene Umwehrung mit rechteckigen und runden Türmen

### Am Brückenstein

Straßenbrücke, zweibogig, Bruchstein, 19. Jh.

### Burgtorstraße 2

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Burgtorstraße 3

ehem. Schule, 1886/87

### Burgtorstraße 4

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.

### Burgtorstraße 6

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verkleidet, wohl 17./18. Jh.

### Oberstraße 3

Wohnhaus mit rechtwinklig angebautem Fachwerktrakt, spätes 19. Jh.

## Neuwied - Engers

### Ehem. kurfürstliches Schloss Alte Schloßstraße 2 (Denkmalzone)

zweieinhalbgeschossiger, siebzehnschiger Mansarddachbau, dreiachsige Seitenflügel, Mittelrisalite, 1759-62, Hofbaumeister Johannes Seiz; Ehrenhof mit schmiedeeisernen Gittern, Sandsteinpfeilern nach Seiz-Entwurf, Sandsteinskulpturen von Johann Feill; zwei Wachthäuschen

### Ev. Pfarrkirche Dietrich-Bonhoeffer Straße

neuspätgotischer Bau, 1900/02

### Kath. Pfarrkirche St. Martin Jakobusstraße

neuspätromanische Säulenbasilika, Backstein und Tuff, 1897/98; auf dem Friedhof Kriegerdenkmal 1870/71, bez. 1897; ehem. Wehrturm der Stadtbefestigung (Nordrand des Friedhofs), s. dort

### Stadtbefestigung

um 1370, im Unterbau der Häuser; sog. Grauer Turm (neben Alte Schloßstraße 1); ehem. Wehrturm (bei Jakobusstraße 15); sog. Duckesje (zw. Klosterstraße 2A und 2D)

### (neben) Alte Schloßstraße 1

sog. Grauer Turm, Bruchsteinrundturm der um 1370 errichteten Ortsbefestigung

### Alte Schloßstraße 1

sog. von Speesches Haus; Mansarddachbau, 7:7 Achsen, um 1770, Arch. vermutlich Nikolaus Lauxen

### Alte Schloßstraße 3

ehem. Rathaus, Krüppelwalmdachbau, tlw. Fachwerk, 1642

---

### **Alte Schloßstraße 5**

Gasthaus Schloß-Schenke, tlw. Fachwerk, angeblich 1621, eher 1691

### **Alte Schloßstraße 27**

Wohn- und Gasthaus; repräsentativer zweiflügliger Putzbau, im Kern wohl 1. Viertel 19. Jh.

### **Am alten Rathaus 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, bez. 1756

### **Am Heinrichhaus 2**

sog. Meisterhaus, repräsentativer dreigeschossiger barockisierender Putzbau, um 1905/10

### **Am Heinrichhaus 9**

aus zwei Baukörpern bestehendes Wohnhaus: giebelständiges Fachwerkhaus, 17. Jh. (Am Heinrichhaus 9); hinterer Bauteil (Helle 2): wohl älter, tlw. massiv erneuert, tlw. verbrettertes Fachwerk, tlw. verschiefert; an der Hausecke wohl Reste eines Stadtmauerturms

### **Bendorfer Straße 32**

Zeilenwohnhaus, Klinkerfassade, kurz nach 1900

### **Bendorfer Straße/ Ecke Kapellenstraße**

"Pestkapelle" St. Sebastian, bez. 1662

### **Brucknerstraße 43**

ehem. Verwaltungsgebäude der Wandplattenfabrik Engers, zeittypischer Putz- und Klinkerbau mit klassizierenden Motiven, 1928

### **Falksgasse 5/7**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verputzt, im Kern wohl noch 16. Jh.

### **Helle 2**

aus zwei Baukörpern bestehendes Wohnhaus: giebelständiges Fachwerkhaus, 17. Jh. (Am Heinrichhaus 9); hinterer Bauteil (Helle 2): wohl älter, tlw. massiv erneuert, tlw. verbrettertes Fachwerk, tlw. verschiefert; an der Hausecke wohl Reste eines Stadtmauerturms

### **(bei) Jakobusstraße 15**

ehem. Wehrturm der um 1370 errichteten Ortsbefestigung, dreigeschossiger Bruchsteinbau auf trapezförmigem Grundriss, das Dach mit Glockendachreiter angeblich von 1778

### **(zwischen) Klosterstraße 2A und 2D**

sog. Duckesje, Teil der um 1370 errichteten Ortsbefestigung, heute zweigeschossiger Rundturm mit Kegeldach

### **Klosterstraße 17a**

spätklassizistische Villa, um 1860

### **Mülhofener Straße 31**

Bahnhof, spätklassizistischer Typenbau, um 1860/70

### **Sayner Landstraße 20**

villenartiges Wohnhaus; eingeschossiger Mansarddachbau, zweifarbige Klinkerfassaden, um 1900

### **Weiser Straße 1**

Wasserturm, bez. 1900

### **Weiser Straße 18**

Mehrfamilienwohnhaus, repräsentativer sechzehnjähriger Putzbau, Reformarchitektur, um 1920

## **Gemarkung**

### **Eisenbahnbrücke Engers-Urmitz westlich der Ortslage**

rechtsrheinischer Brückenkopf; doppeltürmiges Basalt-Brückentor der Kronprinz-Wilhelm-Brücke, 1918; vierbogiger Abschnitt auf drei Landpfeilern, Fachwerkkonstruktion 1954

## **Neuwied - Feldkirchen**

---

## **Ev. Pfarrkirche, sog. Feldkirche Feldkircher Straße**

ehem. St. Martin, spätromanischer Pfeilerbau, 1. Hälfte 13. Jh., um 1500 zur stufenförmigen Emporenhalle umgebaut; romanischer Taufstein, Anfang 12. Jh.; Gesamtanlage mit Pfarrhaus (Feldkircher Straße 89): Bruchsteinbau, 2. Hälfte 19. Jh., und ehem. Gerichtsstätte mit Linde

## **Neuwied - Feldkirchen (Fahr)**

### **"Ortskern Fahr" Fahrer Straße 69-81, Große Brunnengasse 1-4, Kleine Brunnengasse 3-10, Linzer Straße 27-32 (Denkmalzone)**

dichte, fast städtisch wirkende Bebauung mit Fachwerkhäusern, überwiegend 17./18. Jh.

#### **Fahrer Straße 77**

langgestrecktes Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1682

#### **Fahrer Straße 79**

sog. Untere Mühle, Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1686

#### **Große Brunnengasse 1**

Fachwerkhaus auf hohem Kellersockel, wohl 17. Jh.,

#### **Große Brunnengasse 3/4**

Fachwerkhaus, 17./18. Jh.

#### **Kleine Brunnengasse 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

#### **Kleine Brunnengasse 7**

Fachwerkhaus, tlw. massiv

#### **Kleine Brunnengasse 10**

stattliches Fachwerkhaus, Mansarddach, 2. Hälfte 18. Jh.

#### **Linzer Straße 28**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

#### **Linzer Straße 30**

Rheinisches Haus, mehrteiliges Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mittelteil bez. 1584, Querbau 17./18. Jh., Erweiterung unter Mansarddach 2. Hälfte 18. Jh.

#### **Thomas-Mann-Straße 10**

"Villa Roentgen"; Walmdachbau auf gestaffeltem Grundriss, 1847; bauliche Gesamtanlage mit Park- und Gartengelände einschl. Bogenbrücke, bez. 1897

## **Neuwied - Feldkirchen (Gönnersdorf)**

#### **An der Linde 15**

Fachwerkhaus, 17. Jh.

#### **An der Linde 28**

Fachwerkhaus

#### **An der Linde 32**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. Jh., Fachwerkvorbau wohl etwas jünger

## **Neuwied - Feldkirchen (Wollendorf)**

### **Karl-Marx-Straße 39A, 41**

ehem. Burg, Stumpf eines mittelalterlichen Rundturms, Gesamtanlage mit Fachwerkscheune

### **Karl-Marx-Straße 44**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, evtl. noch 17. Jh.

### **Karl-Marx-Straße 49**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, wohl 17./18. Jh.

### **Rockenfelder Straße 5**

Fachwerkhaus, um oder nach 1800

### **Von-Ebner-Eschenbach-Straße 11**

ehem. Burg, Stumpf eines mittelalterlichen Rundturms, Gesamtanlage mit Fachwerkscheune

## **Neuwied - Gladbach**

### **Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt An der Marienkirche**

zweischiffige gewölbte Stufenhalle, nachgotische Formen, 1914

### **An der Marienkirche 17**

Fachwerkhaus, um 1700, mit barocken Zierformen

### **Hans-Thoma-Straße**

Kriegerdenkmal 1914/18, Schauwand; auf dem Friedhof

## **Gemarkung**

### **Heilighäuschen östlich der Ortslage an der Straße zur Abtei Rommersdorf**

rund geschlossener, verputzter Mauerblock, 18./19. Jh.

### **Wegekapelle nordöstlich der Ortslage in der Nähe der Wülfersbergkapelle**

kleiner offener Putzbau, 18./19. Jh.

### **Wülfersbergkapelle nordöstlich der Ortslage**

romanische Kapelle eines früheren Prämonstratenserinnenklosters mit barockem Dachreiter

## **Neuwied - Heimbach-Weis**

### **Ehem. Prämonstratenserabtei Rommersdorf Rommersdorfer Weg 2 (Denkmalzone)**

urspr. dreischiffige Pfeilerbasilika, wohl vor 1125 beg., vor 1179 vollendet; 1202/04-10 Umbau des Südquerhauses; Chorneubau 1347/49-51, 1478 Anbau der Annakapelle; 1559/76, 1671, 1698 tlw. Abbruch; Klostergebäude, beg. zwischen 1135 und 1145, Dormitorium, Nord- und Ostflügel des Kreuzgangs sowie Kapitelsaal zwischen 1214 und 1233; Klosterbauten, 18. Jh., u.a. neunachsiges Hospital/Gästehaus, barocker Mansarddachbau, Konventsgebäude, bez. 1708, Wirtschaftsgebäude, tlw. mit Mansarddächern; stattliche Hofeinfahrt, 1777, Baudirektor Nikolaus Lauxen, Koblenz; Park

### **Kath. Pfarrkirche St. Margaretha Hauptstraße**

Saalbau, 1772, Architekt J. Seiz, 1891 basilikal erweitert, dreigeschossiger romanischer Turm

### **Blocker Straße 11**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, angeblich 1677, wohl eher 18. Jh.; jüngerer eingeschossiger Vorbau

### **Blocker Straße 22**

Streckhof; Wohnhaus Grauwacke/Fachwerk, 18. Jh.; ehem. Stallteil 19. Jh.

---

### **Brunnenring 18**

Hofanlage mit Fachwerkhaus des 18. Jh., Bruchsteinscheune und Hofmauer des 19. Jh.

### **Bungartstraße 16**

Fachwerkhaus, tlw. Bruchstein, 18. Jh.

### **Burghofstraße 1**

Pfarrhaus; kubischer Mansarddachbau, 1791; Hofmauer mit barocken Torpfeilern

### **(bei) Hauptstraße 3A**

Dreifaltigkeitskapelle, barocker Putzbau, Strebepfeiler, 1711 ff., Wiederaufbau nach Brand 1799

### **Hauptstraße 8**

Gasthaus, barockisierende Stuck- und Putzdekoration, wohl kurz nach 1900

### **Hauptstraße 111**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17. Jh., Giebel dreieckig um 1900 erneuert

### **Hauptstraße 131**

Fachwerkhaus; traufständiger Teil mit Kniestock, Mitte 19. Jh., giebelständiger Teil, um 1900

### **Hauptstraße 133**

Fachwerkhaus, spätes 19. Jh.

### **Hauptstraße/ Ecke Abteistraße**

Wegekreuz, 16./17. Jh.; in giebelförmig geschlossener Nische Reliefkreuz

### **(vor) Lindenstraße 83**

Wegekreuz, bez. 1742

### **Sayner Straße/ Ecke Obere Görgengasse**

Kriegerdenkmal 1914/18

### **Sayner Straße/ Ecke Ötzbachweg**

Wegekreuz, Schaftkreuz, bez. 1814

## **Gemarkung**

### **Krupps Heiligenhäuschen nordöstlich der Ortslage im Wald**

kleiner Putzbau, bez. 1785

## **Neuwied - Irlich**

### **Kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul Apostelstraße**

spätklassizistischer Saalbau, 1831-35

### **(an) Kurtrierer Straße 26**

Wegekreuz, Schaftkreuz, Basalt, bez. 1825

### **Rodenbacher Straße 12**

sog. Zehnthof, hochaufragender Massivbau, heutiges Erscheinungsbild 17. Jh., evtl. im Kern älter

### **(bei) Talweg 63**

Wegekreuz, Schaftkreuz, Basalt, 18./19. Jh.

### **Wollendorfer Straße 88**

sog. Villa Selter, neoklassizistischer Walmdachbau, 1923

---

## Neuwied - Niederbieber

### Ev. Pfarrkirche Am Kirchberg

Chor und Turm des spätromanischen Vorgängers, dreischiffiges Langhaus Ende 15. Jh.

### Kath. Pfarrkirche St. Bonifatius Kurt-Schumacher-Straße

im Neubau von 1961 ff. zwei mittelrheinische Gemälde, Anfang 16. Jh.

### - Bestandteil 'Obergermanisch-Raetischer Limes (ORL)'

Obergermanisch-Rätischer Limes, Ende 1. Jh. - Mitte 3. Jh. n. Chr. (bauliche Gesamtanlage), im Abschnitt von Rhein-Lahnkreis, Westerwaldkreis, Stadt Koblenz, Kreis Mayen-Koblenz und Kreis Neuwied; umfassende, im Boden liegende, über weite Strecken im Gelände ablesbare römische Grenzanlage mit bemerkenswerten Resten u.a. zahlreicher Wachtürme, Kastelle und Wallgräben; früher Nachbau eines Limesturms in Bad Ems (Wintersberg), 1874 (Bauliche Gesamtanlage)

### Aubachstraße 119

repräsentative Villa, Backsteingliederung, Ende 19. Jh.

### Augustenthaler Straße 86

Haus Weyerwoog, spätklassizistischer Massivbau, 3. Viertel 19. Jh.

### Backhausgasse 1

ehem. Rat- und Backhaus, Fachwerkhaus, tlw. massiv, angeblich 1736

### Backhausgasse 4

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Burgstraße 76

stattliche Villa, Reformarchitektur, um 1910/20 (Bauliche Gesamtanlage)

### Hans-Böckler-Straße 26

Gesamtanlage; drei ehem. Direktorenvillen der Firma Rasselstein, Jugendstilformen, um 1910; Pförtnerhaus (Weißer Berg 7)

### Kurt-Schumacher-Straße/ Von Stauffenberg-Straße Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)

Gründung 16. Jh., mehr als 600 Grabsteine

### Neuer Weg 26

Mansarddach-Villa, um 1920

### Stahlwerkstraße 2-20, 9a-12a, Gettelborn 1-19, Nordsteg 1-5, Marienborn 1-13A, Wiedufer 1-10, In den Akazien 1-3, 6, 7 "Rasselsteiner Kolonie" (Denkmalzone)

Werkssiedlung der Fa. Rasselstein, nach dem Ersten Weltkrieg angelegt und ungewöhnlich vollständig erhalten

### Weißer Berg 3, 5, 7

Gesamtanlage; drei ehem. Direktorenvillen der Firma Rasselstein, Jugendstilformen, um 1910; Pförtnerhaus (Weißer Berg 7)

### Wiedbachstraße 58

ehem. Mühle; Krüppelwalmdachbau, 18. Jh.

## Neuwied - Oberbieber

### Ev. Pfarrkirche Pfarrer-Herbert-Köhler-Straße

unterer Teil der Apsis der Nikolauskapelle, 11. oder 12. Jh., Südturm 2. Viertel 13. Jh., einschiffiges Langhaus, 1751-90

---

### **Braunsbergstraße**

Straßenbrücke über den Aubach, einbogig, Bruchstein, 19. Jh.

### **Braunsbergstraße 18**

zweiflügeliges Wohnhaus, tlw. verputzt, angeblich 1768; Bruchstein-EG, Fachwerk am rückwärtigen Flügel um 1700, am straßenseitigen Flügel 19. Jh.

### **Braunsbergstraße 36**

Dreiflügelanlage, um 1800; Krüppelwalmdachbau, Bruchstein-EG, Fachwerk, tlw. verputzt, um 1800; Gesamtanlage mit Wirtschaftsgebäuden

### **Friedrich-Rech-Straße 71**

Villa; vierteilig zergliederter Bau, Ende 19. Jh.

### **Friedrich-Rech-Straße 136**

stattliches gründerzeitliches Wohn- und Geschäftshaus, 1905

### **Friedrich-Rech-Straße 168**

Hotel Wiedischer Hof, Mansarddachbau, um 1910

### **Heimstraße 37-39**

ehem. Papiermühle der Neuwieder Brüdergemeinde, Fachwerkbau, tlw. massiv, 18. Jh. und um 1800 oder Anfang 19. Jh.

### **Löhstraße**

Straßenbrücke über den Aubach, einbogig, Bruchstein, 19. Jh.

### **Über dem Aubach 11**

Fachwerkhaus, tlw. massiv

## **Neuwied - Rockenfeld**

Weiler

## **Neuwied - Rodenbach**

### **Am Rast 6**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

### **Niederbieberer Straße 2**

ehem. Schule (?); klassizistischer Bruchsteinbau, Zeltdach, Mitte 19. Jh.

### **Oberdorfstraße 15**

Wohnhaus, Bruchsteinbau, tlw. verputzt, Fachwerkgiebel, um 1800; überbauter Brunnen

### **Oberdorfstraße 34**

Wohnhaus, Bruchsteinbau, tlw. Fachwerk, um 1800

## **Neuwied - Segendorf**

### **Dorfstraße 13**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, um 1700

### **Dorfstraße 14**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, noch 17. Jh.

---

## Dorfstraße 19

Fachwerkhaus, um 1700

## Nodhausener Straße/ Ecke Am Reichelbach

Laufbrunnen, neugotisch, bez. 1868

## Gemarkung

### Hof Nodhausen Nodhausen 1

reich gestaffelter Bau, Schweizer Landhausstil, 1901; auf dem Gelände wohl Reste des seit 1742 angelegten Lustparks des wiedischen Hofes Nodhausen; sog. Carlsaal, pavillonartiger klassizistischer Bau (Bauliche Gesamtanlage)

### Nebengebäude von Schloss Monrepos Monrepos 2, 4, 6, 10, 12

Nebengebäude des 1969 beseitigten Schlosses Monrepos der Fürsten von Wied, Gesamtanlage; sog. Villa Waldheim: repräsentativer, reich gestaffelter Putzbau, um 1910; sog. Schwedenhaus (ehem. Forsthaus): dreigeschossiger Holzbau, dahinter zweigeschossige Bruchstein-Kapelle (?); fürstlich-wiedischer Waldfriedhof; ehem. Marstall: Dreiflügelbau, 1899; sog. Schweizerhaus; sog. Hahnhof: Fachwerkbau, tlw. massiv in klassizistischen Formen, Krüppelwalmdach, um 1910/20

### Nebengebäude von Schloss Monrepos Monreposstraße 15

Nebengebäude des 1969 beseitigten Schlosses Monrepos der Fürsten von Wied, Gesamtanlage; sog. Villa Waldheim: repräsentativer, reich gestaffelter Putzbau, um 1910; sog. Schwedenhaus (ehem. Forsthaus): dreigeschossiger Holzbau, dahinter zweigeschossige Bruchstein-Kapelle (?); fürstlich-wiedischer Waldfriedhof; ehem. Marstall: Dreiflügelbau, 1899; sog. Schweizerhaus; sog. Hahnhof: Fachwerkbau, tlw. massiv in klassizistischen Formen, Krüppelwalmdach, um 1910/20

## Niederbreitbach

### Am Rosenberg

Friedhofskapelle, ehem. kath. Pfarrkirche St. Nikolaus; kreuzgratgewölbter Ostteil, 13. Jh., doppelte Laterne um 1700, Anbau im Westen 1912

### Fockenbachstraße 22

Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Fachwerkscheune

### Herrenhofstraße 2a

ehem. Hofanlage; stattliches Fachwerkhaus, 18. Jh., im 19. Jh. verlängert, stattliche Fachwerk-Stallscheune, tlw. massiv, 18. Jh.

### Weihergasse 2

Fachwerkhaus, 18. Jh., wohl Anfang 20. Jh. um Kniestock erhöht

## Gemarkung

### Burg Neuerburg

fünfeckiger Bergfried, Ringmauer, spätes 12. Jh., Reste der Vorburg, um 1300

## Niederbreitbach - Bürder

### Brunnenweg 6

sog. Heisterbacher Hof bzw. Schützeichelhof, ehem. Zehnthof des Klosters Heisterbach; stattliches Fachwerkhaus, evtl. noch 17. Jh.

### Kapellenweg 12/14

ehem. Quereinhaus (?); Fachwerkbau, bez. 1707; rückwärtig erweitert, ehem. Wirtschaftsteil 16. oder frühes 17. Jh.

## Niederwambach

---

### **Ev. Pfarrkirche Steimeler Straße**

ehem. St. Bartholomäus, Turmuntergeschoss 2. Hälfte 12. Jh., Turmaufbau und langgestreckter Saal 1831

### **Brunnenstraße/ Ecke Steimeler Straße**

Pumpbrunnen, Gusseisen, 2. Hälfte 19. Jh.

### **Gemarkung**

#### **Hof Lichtenthal südwestlich der Ortslage**

fünfschiger Walmdachbau, Bruchstein, Mitte 19. Jh.

## **Niederwambach - Ascheid**

### **In der Burg 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### **In der Burg 2**

Fachwerk-Quereinhaus mit Niederlass, tlw. massiv, um 1800

### **In der Burg 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### **In der Burg 4**

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, wohl 17./18. Jh., Wirtschaftsteil 18. Jh.

## **Niederwambach - Lahrbach**

### **Feldstraße 6**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### **Feldstraße 8**

sog. Martinshof, Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Kniestock und Dach um 1900, Fachwerkscheune, tlw. massiv, 18. Jh.

## **Oberdreis**

### **Ev. Pfarrkirche Pfarrstraße**

Saalbau, 1792-95

### **(bei) Deussenstraße 8**

Pumpbrunnen, Gusseisen, 2. Hälfte 19. Jh.

### **Pfarrstraße 3**

ehem. Pfarrhaus, um 1850; Gesamtanlage mit Garten und straßenseitiger Einfriedung

## **Oberhonnefeld-Gierend - Oberhonnefeld**

### **Ev. Pfarrkirche Hauptstraße**

klassizistischer Saalbau, 1827-29, Architekt F. Nebel, Koblenz, älterer Turm

---

## Oberraden

### Mittelstraße 14

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.

## Ockenfels

### Ehem. kath. Filialkirche St. Donatus Kirchstraße

kleiner barocker Saalbau, um 1700

### Hauptstraße 55

Fachwerkhaus, Mansarddach, um 1800

## Puderbach

### Ev. Kirche Ackerweg

neugotischer Bruchsteinsaal, 1886/87

### Bahnhofstraße 8

ehem. Bahnhof, um 1885; Empfangsgebäude, eineinhalbgeschossiger Bruchstein-Typenbau

### Bergstraße Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)

umgrenztes Areal mit ca. 50 Grabsteine

### Reichensteiner Weg 5

Wohnhaus, repräsentativer Putzbau, Reformarchitektur, um 1930

## Puderbach - Reichenstein

### Burgstraße 9

Backstein-Quereinhaus, 2. Hälfte 19. Jh.

### Rosenstraße 19

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Fachwerkscheune, tlw. massiv, und Nebengebäuden

## Gemarkung

### Burg Reichenstein

Teile des Bergfrieds und eines Rundturms, wohl gegen 1329

## Ratzert - Brubbach

### Hauptstraße 9

Streckhof; Fachwerkbau, 18. Jh., Wirtschaftsteil, tlw. massiv, 18./19. Jh.

### Hauptstraße 12

ehem. Schule, Krüppelwalmdachbau, Backsteingliederung, 1930

---

## Raubach

### Ev. Pfarrkirche, ehem. St. Kastor Kirchstraße

Ostchorturm und Schiff, 13. Jh., nördliches Seitenschiff 1937

### Elgerter Straße 4

ehem. Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, Anfang 19. Jh.

## Rengsdorf

### Ev. Pfarrkirche Pfarrer-Knappmann-Straße

neufrühgotischer Saalbau, 1904/05 Flankenturm im Kern 12. Jh.; Kriegerdenkmal 1914/18; Kriegergedächtnisstätte 1939-45, Anlage mit Grabkreuzen, Steinkreuz, Bruchsteinwand mit Inschrifttafeln

### Kath. Kirche St. Kastor Friedrich-Ebert-Straße 28

barockisierender Saalbau, 1924

### Andreestraße 27

ehem. Pension Forsthaus, villenartiger Hauptbau, 1908, mehrfach umgebaut und erweitert

### Kirchstraße 16

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Oberer Bornsweg 10

Fachwerkhaus, im Kern 18. Jh.

### Pfarrer-Knappmann-Straße 8

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, wohl 17./18. Jh.

### Richard-Wagner-Straße 2

Villa, um 1910

### Schalltorstraße 5

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### Schalltorstraße 33

langgestrecktes Fachwerkhaus, tlw. massiv, angeblich 1792

### Schillerstraße 3

fünfschiger spätklassizistischer Putzbau, Ende 19. Jh.

### Schöffenstraße 7

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 18. und 19. Jh.

### Sog. Römergraben

ca. 700 m langer Abschnitt der ehem. Grenzbefestigung/Landwehr

### Westerwaldstraße

Bismarckturm, 1902/03

### Westerwaldstraße 6, 8

ehem. Villa Henkel, repräsentativer Putzbau, 1911/12; Gesamtanlage mit eingeschossigem Mansarddachbau (Westerwaldstraße 8), Park und straßenseitiger Einfriedung

### Westerwaldstraße 34

Rathaus, Putzbau, 1882, Fassadendekoration Anfang 20. Jh.

### Westerwaldstraße 41

---

eingeschossige Villa, um 1910

### **Westerwaldstraße 57**

Putzbau auf Bruchsteinsockel mit Kniestock, tlw. Fachwerk, um 1905

## **Rheinbreitbach**

### **Kath. Kapelle St. Leonhard Hauptstraße**

Putzbau, tlw. Fachwerk, 1655

### **Kath. Pfarrkirche St. Maria Magdalena Burgstraße**

spätgotische Hallenkirche; Schaftkreuz, bez. 1757; Grabsteine, 18. Jh.

### **Am Grendel 1**

Hofanlage, 18. Jh.; Fachwerkhaus, Fachwerkscheune

### **(bei) Am Grendel 13**

Wegekreuz, bez. 1663

### **Auf Staffels**

Wegekreuz, Nischenkreuz, bez. 1667

### **Auf Staffels**

Kriegerdenkmal 1870/71, bez. 1885

### **Burgstraße**

sog. Untere Burg, Reste der untergegangenen Wasserburg der Herren von Breitbach; Burgstraße: Abschnitt der westlichen Einschussmauer mit rundbogigem Tor; Weinbergsweg 2: ehem. Nebengebäude, langgestreckter Fachwerkbau, tlw. massiv, 18. Jh.

### **Burgstraße 2**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, angeblich 1604; straßenbildprägende Lage

### **Burgstraße 5**

Fachwerkhaus, tlw. verputzt, 17./18. Jh.

### **Burgstraße 6/8**

Nr. 8: Fachwerkhaus, barocke Haustür, bez. 1725; Nr. 6: Fachwerkhaus, 18. Jh., rückwärtige Erweiterung 19. Jh.

### **Burgstraße 9**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.

### **Burgstraße 10**

Fachwerkhaus mit Querbau, tlw. massiv, 17./18. Jh.

### **Burgstraße 1, 2, 4, 5, 7, 8, 9, 10, 11, 13 und 17, Hauptstraße 30-40 (gerade Nrn.), 44, 47, 49, 51, 55 und 57 (Denkmalzone)**

dichte, teils giebel-, teils traufständige Bebauung mit meist freigelegten Fachwerkhäusern des 16. bis 19. Jh. in der nördlichen Hälfte des historischen Ortskerns um die Gabelung Hauptstraße/ Burgstraße

### **Großer Büchel 7**

kleines Fachwerkhaus, rückwärtiges Wirtschaftsgebäude, Anfang 17. Jh.

### **Hauptstraße 10**

stattliches Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

### **Hauptstraße 12**

zweiflüglige Hofanlage; sechsachsiger Putzbau, Mitte 19. Jh., östlich anschließender Bau und Seitenflügel im Kern 17./18. Jh., im 19. Jh. überformt

### **Hauptstraße 21**

Fachwerkhaus in geschlossener Zeile, überbaut bez. 1648 und 1668

---

### **Hauptstraße 29**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt, Schopfwalmdach, evtl. 16. Jh. (jetzt Heimatmuseum);  
im Hof Einmannbunker

### **Hauptstraße 30**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, im Kern evtl. noch 16. Jh., Querbau um 1800 oder später

### **Hauptstraße 38**

Fachwerkhaus, wohl 17. Jh., tlw. verschiefert, Ladenfront um 1920/30 (?)

### **Hauptstraße 39**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 17./18. Jh.

### **Hauptstraße 55**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

### **(gegenüber) Hauptstraße 58**

Wegekreuz, Schaftkreuz, bez. 1729

### **Hauptstraße 59**

Wohnhaus (ehem. Adelssitz ?); verputzter Fachwerkbau, polygonaler Treppenturm, bez. 1518, Erweiterung 19. Jh.

### **Hauptstraße 65**

fünfsachsiger klassizistischer Putzbau, um 1870/80

### **Hauptstraße/ Ecke Josefstraße**

Wegekreuz, Schaftkreuz, bez. 1740

### **Hauptstraße/ Ecke Josefstraße**

Denkmal, Bruchstein-Obelisk, kleine Inschrifttafel, nach 1923

### **Im Irsbich 8**

sog. Hillenhof, Fachwerkhaus, 18. Jh.

### **Josefstraße/ Ecke Grabenstraße**

Wegekreuz, Schaftkreuz, bez. 1732

### **Kirchplatz 2**

zweiflüglige Hofanlage; sechsachsiger Putzbau, Mitte 19. Jh., östlich anschließender Bau und Seitenflügel im Kern 17./18. Jh., im 19. Jh. überformt

### **Rheinstraße 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, kurzer Querbau, 18. Jh.

### **Rheinstraße 16**

Streckhof; stattliches Fachwerkhaus, wohl noch 17. Jh., Fachwerk-Wirtschaftsteil, 18. Jh., Gesamterscheinungsbild 19. Jh.

### **Schulstraße 7A**

Obere Burg, spätmittelalterlicher turmartiger Mittelbau

### **(gegenüber) Schulstraße 39**

Wegekreuz, Schaftkreuz, bez. 1654

### **Simrockstraße 1**

repräsentative Mansarddach-Villa, Reformarchitektur, um 1910/15

### **(bei) Vonsbach 29**

Wegekreuz, Schaftkreuz, bez. 1734, Abschlusskreuz bez. 1834

### **Weinbergsweg 2**

sog. Untere Burg, Reste der untergegangenen Wasserburg der Herren von Breitbach; Burgstraße: Abschnitt der westlichen Einschussmauer mit rundbogigem Tor; Weinbergsweg 2: ehem. Nebengebäude, langgestreckter Fachwerkbau, tlw. massiv, 18. Jh.

### **Westerwaldstraße 2/4**

---

stattliches Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

#### **Westerwaldstraße 8/10**

stattliches Fachwerkhaus in geschlossener Zeile, 18. Jh.

#### **Westerwaldstraße 12**

kleines Fachwerkhaus, tlw. verkleidet, wohl noch 17. Jh.

#### **Westerwaldstraße 24**

Fachwerkhaus in geschlossener Zeile, tlw. verputzt, bez. 1732

#### **Westerwaldstraße 2-24 (gerade Nrn.), Großer Büchel 5 und 7 (Denkmalzone)**

weitgehend geschlossene Zeile aus überwiegend traufständigen Wohnhäusern des 17./18. Jh., tlw. mit überbauten Torfahrten im Südostteil des Ortskerns gegenüber der Pfarrkirche und der ehem. Unteren Burg

#### **Westerwaldstraße/ Ecke Am Grendel**

Wegekreuz, Schaftkreuz, bez. 1769

### **Gemarkung**

#### **(bei) Westerwaldstraße 70**

Ringofen der ehem. Ziegelei

## **Rheinbrohl**

#### **(hinter) Bachstraße 18**

Rest des Schalenturms der ehem. Ortsbefestigung, an der Südostseite des Mauerrings, wohl 15. Jh.

#### **Ev. Kirche Hauptstraße**

neugotischer Backsteinbau, um 1900

#### **Kath. Gertrudenkapelle (neben) Kirchstraße 6**

kleiner Saalbau, 17. Jh., Ostchorturm, 1. Hälfte 13. Jh.

#### **Kath. Pfarrkirche St. Suitbert Kirchstraße**

neugotische Basilika, 1852-56, Architekt V. Statz

#### **Maria-Hilf-Kapelle Maria-Hilf-Straße/ Ecke Friedrich-Ebert-Straße**

neugotischer Bruchsteinbau

#### **(vor) Auf dem Sand 1**

Heiligenhäuschen, schlanker Mauerblock, 18. oder 19. Jh. (?)

#### **Bachstraße 10**

verputztes Fachwerkhaus, wohl 17./18. Jh.

#### **Bachstraße 33**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 1. Hälfte 18. Jh.

#### **(zu) Grabenstraße 2**

Hoftor, Basalt, bez. 1624 und 1713

#### **Hauptstraße 1**

Bahnhof, breitgelagerter Putzbau auf Bruchsteinsockel, Reformarchitektur, wohl kurz nach 1918

#### **Hauptstraße 14, 14a**

Backstein-Villa, Neurenaissance, Ende 19. Jh.; Gesamtanlage mit Park, straßenseitiger Einfriedung und Nebengebäude (Nr. 14a)

#### **Hauptstraße 19**

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansarddach, um 1800, Torbogen bez. 1671

---

### **Hilgersstraße 9**

Villa, zweifarbige Klinkerfassaden, um 1890/95

### **Kehrstraße 133**

kleines Fachwerkhaus, tlw. massiv, 15. Jh.

### **Kehrstraße 138**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, wohl noch 17. Jh.

### **Kirchstraße 2**

ehem. Bahnhof (?); kleines Empfangsgebäude, eingeschossiger Güterschuppen, separates Nebengebäude, um 1870/80

### **Kirchstraße 6**

ehem. Gertrudenhof (heute Rathaus), Fachwerkbau, tlw. verschiefert, 18. Jh., Kapelle 17. Jh., im Kern 13. Jh.

### **Kirchstraße 8**

massiver Putzbau, Renaissancefenster, bez. 1585

### **Kirchstraße 10/12**

ehem. Kartäuserhof, stattliches zweiflügliges Fachwerkhaus, 17. Jh.

### **Kirchstraße 22**

stattliches Bruchstein-Quereinhaus mit Kniestock, bez. 1837; Gesamtanlage mit rückwärtiger Hoffläche und Nebengebäuden

### **Kirchstraße 80/82**

Bruchsteinbau, überbaute Torfahrt und Wirtschaftsteil tlw. Fachwerk, 2. Hälfte 18. Jh., im Kern älter

### **Kirchstraße 86**

kath. Pfarrhaus, repräsentativer barocker Mansardwalmdachbau, 2. Hälfte 18. Jh.

### **(zu) Vogtstraße 4**

Hoftor, Basalt, bez. 1598

### **(zu) Vogtstraße 6**

Hoftor, Basalt, bez. 1583 und 1703

## **Gemarkung**

### **Jüdischer Friedhof östlich der Ortslage im Lampenthal (Denkmalzone)**

ca. 60 Grabsteine

### **Militärische Gedenkstätte südlich oberhalb der Ortslage**

Ehrenmal, militärische Gedenkstätte mit Kapelle, bez. 1931-33, 1958-60 wiederaufgebaut

## **Rheinbrohl - Arienheller**

### **(gegenüber) Arienheller 7**

Heiligenhäuschen, Mauerblock mit spitzgiebliger Nische, 18./19. Jh.

### **Arienheller 7**

landgutartige Hofanlage; repräsentativer Mansarddachbau, Anfang 20. Jh., Wirtschaftshof

### **(in) Arienheller 16**

im Ostflügel des ev. Altenheims ehem. Zisterzienserkapelle, Reste eines Massivbaus mit Kreuzstockfenstern, 16. Jh., neugotischer Erker, kleiner Kapellenchor

## **Rodenbach bei Puderbach - Udert**

---

### **Friedrichstraße 3**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 17. Jh.; Gesamtanlage mit Fachwerkscheune, tlw. massiv, 18./19. Jh.

## **Roßbach**

### **Kath. Ferialkirche St. Michael Breitscheider Straße 1**

dreiachsiger Bruchsteinsaal, 1863

### **Wiedtalstraße 45**

Fachwerkhaus mit (jüngerem) Niederlass, tlw. massiv, 18. Jh.

### **Wiedtalstraße 66**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

## **Gemarkung**

### **Ehem. Hofgut Oberbuchenau westlich der Ortslage an der Wied**

großvolumiges repräsentatives Gutshaus, heutiges Erscheinungsbild 1924/25 (Umbau), im Kern wohl älter; barockisierender Mansarddachbau; Gesamtanlage mit Neben- und Wirtschaftsgebäuden, im Kern wohl Mitte 19. Jh.

## **Roßbach - Lache**

### **Ringstraße 11**

Fachwerkhaus, spätes 18. Jh.

## **Roßbach - Reifert**

### **Kath. Kapelle Zur Geburt Mariä Linzer Straße**

zweiachsiger Saalbau, bez. 1849

## **Sankt Katharinen (Lkr. Neuwied) - Brochenbach**

### **Brochenbachstraße o. Nr.**

Brochenbachsmühle, Fachwerkhaus, tlw. massiv

## **Sankt Katharinen (Lkr. Neuwied) - Hargarten**

### **Kath. Ferialkirche St. Apollonia Hummelsburger Straße**

kleiner neugotischer Saalbau, nach 1878

## **Sankt Katharinen (Lkr. Neuwied) - Hilkerscheid**

### **Kath. Pfarrkirche St. Katharina Linzer Straße 65**

steiler sechsachsiger Putzbau, 1317-24, Seitenschiff 1912/13, Westportal 1901

---

### **(bei) Bahnhofstraße 52**

Wegekapelle, kreuzgratgewölbter Putzbau, um 1900

### **Barbarastraße/ Ecke Notscheider Straße**

Bildstock, bez. 1691

## **Sankt Katharinen (Lkr. Neuwied) - Notscheid**

### **Kath. Filialkirche Herz Jesu (neben) Hochstraße 15**

kleiner neugotischer Saalbau, 1880/81

### **Hochstraße 5**

stattliches Fachwerk-Quereinhaus, bez. 1701, Fachwerkscheune, 18./19. Jh.

### **Hochstraße/ Ecke Rosenstraße**

Wegekreuz, Schaftkreuz, bez. 1719

## **Stebach**

### **Hochstraße 17**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, 19. Jh.

## **Steimel**

### **Lindenallee 10**

sog. Haus Neitzert, barocker Mansarddachbau, im Dachwerk bez. 1730

## **Steimel - Weroth**

### **Bergstraße 7**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 19. Jh.

### **Bergstraße 12**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.

### **Udertsweg 1**

Fachwerk-Quereinhaus, tlw. massiv, 19. Jh.

## **Straßenhaus - Ellingen**

### **Oberstraße 16**

Fachwerkhaus mit Niederlass, 17. Jh., im 19. Jh. tlw. erneuert; Gesamtanlage mit Fachwerkscheune, tlw. massiv

## **Straßenhaus - Jahrsfeld**

## **Brunnenstraße 10**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, angeblich 1680

## **Brunnenstraße 17**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, 18. Jh.

## **Gemarkung**

### **Jahrsfelder Mühlen 2**

Fachwerkhaus, 19. Jh.

## **Straßenhaus - Niederhonnefeld**

### **Kirchstraße 13**

Streckhof; Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh., Wirtschaftsteil 19. Jh.

### **Luisenstraße 5**

Fachwerkhaus

### **Mittelstraße 5**

Fachwerkhaus, 19. Jh.

## **Unkel**

### **Kath. Pfarrkirche St. Pantaleon Kirchstraße 10**

dreischiffige gotische Hallenkirche;  
auf dem Friedhof Grabsteine des 16.-18. Jh.

### **Ortskern Prälat-Schwamborn-Straße, Corneliaweg, Lehngasse, Am Graben, St. Pantaleon-Straße, Günther-Lauffs-Promenade, Karl-Trimborn-Platz, Rheinpromenade, Von Werner-Straße, Lühlingsgasse, Vogtgasse, Willy-Brandt-Platz, Freiligrath-Straße, Pützgasse, Kirchstraße, Frankfurter Straße (Denkmalzone)**

historisches Ortsbild, das auf der mittelalterlichen Grundrisstruktur innerhalb des halbovalen Mauerrings aufbaut, mit unverwechselbarem Uferpanorama mit den gotischen Wahrzeichen Pfarrkirche St. Pantaleon, Turm des Fronhofs und Gefängnisturm, der von Fachwerkbauten geprägten Hofbebauung des 17./18. Jh. sowie Villenanlagen des 18./19. Jh. (Fronhof und Burg), die sich zu geschlossenen kennzeichnenden Platz- und Straßenbildern zusammenfügen, sowie der wohl Ende 14./Anfang 15. Jh. mit zwei Ecktürmen errichteten Stadtbefestigung, von der sich entlang der Rheinfront und durch die Grundrisstruktur der Straßen „Am Graben“ und „St. Pantaleon-Straße“ große zusammenhängende Teile erhalten haben

### **Stadtbefestigung**

von der im späten 15. bzw. im 16. Jh. errichteten Befestigung, die die Stadt in einem unregelmäßigen Oval umschloss, erhaltene Teile der rheinseitigen Mauer, meist in jüngere Bauten oder Stützmauern integriert sowie Abschnitt südlich des Pfarrhauses (Corneliaweg 5), Tor (s. Vogtgasse 6) und sog. Gefängnisturm (s. Am Turm 12)

### **Am Hohen Weg Jüdischer Friedhof (Denkmalzone)**

acht Grabsteine auf einem von Mauer/Hecke begrenzten Areal des städt. Friedhofs

### **Am Turm 12**

sog. Gefängnisturm, Rundturm mit barocker Haube, Teil der im späten 15. Jh. bzw. 16. Jh. errichteten Stadtbefestigung

### **Auf dem Rheinbüchel 2**

eingeschossige Mansarddach-Villa, um 1910/15

### **Auf dem Rheinbüchel 36**

Putzbau in traditionellen Formen, 1950

---

### **Bahnhofstraße 1 Henkel-Park (Denkmalzone)**

Park der 1960 niedergelegten Villa Henkel, 1903, ehem. Nebengebäude: stattliches Wohnhaus mit Wirtschaftsgebäude, um 1910, Hofeinfahrt bez. 1927

### **Bahnhofstraße 2**

Wohn- und Geschäftshaus; eineinhalbgeschossiger Putzbau, Neurenaissance, Ende 19. Jh.

### **Bahnhofstraße 3**

späthistoristische Villa, bez. 1898, kurz darauf rückwärtig erweitert; Gesamtanlage mit Park und straßenseitiger Einfriedung

### **Corneliaweg 1**

ehem. Vierzehn-Nothelfer-Vikarie; viergiebliges Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1714, eingeschossiger Fachwerkanbau

### **Corneliaweg 5**

Pfarrhaus; Massivbau, im Kern angeblich 1696, Fachwerkbau 18. Jh. (?) mit überbautem Keller; Gesamtanlage mit Grundstück und Umfassungsmauer

### **Frankfurter Straße 8**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

### **Frankfurter Straße 9**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

### **Frankfurter Straße 10**

kleines Fachwerkhaus, 18. Jh.

### **Frankfurter Straße 14**

Fachwerkhaus, angeblich 1730; Gesamtanlage mit Wirtschaftsgebäuden und Garten

### **Frankfurter Straße 19**

sog. Bügeleisenhaus; Fachwerkhaus mit viertelkreisförmig vorspringendem Obergeschoss, angeblich 1650

### **Frankfurter Straße 22**

Fachwerkhaus, 19. Jh.

### **Frankfurter Straße 26/28**

sog. Schwarzenberger Hof, im Kern 16./17. Jh.; stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, Walmdach, 18. Jh.; Hoftor mit Werksteintorbogen, bez. 1721; an der Straße Am Graben weiterer Werksteintorbogen, 1. Hälfte 18. Jh.

### **Frankfurter Straße 29**

Fachwerkhaus, 17./18. Jh.

### **Frankfurter Straße 35**

Unkeler Hof, 1732, ehem. Weingut der Kölner Ursulinen, im 19. Jh. zum Gasthaus umgebaut; stattliches, zweiflügliges Fachwerkhaus, tlw. massiv

### **Frankfurter Straße 37**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, in geschlossener Zeile, 15./16. Jh.

### **Frankfurter Straße 43**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach

### **Frankfurter Straße 48**

giebelständiger Bau, Putzfassade und Fachwerkgiebel Anfang 20.Jh., im Erdgeschoss "Kölner Decke"

### **Frankfurter Straße 52**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, in geschlossener Zeile, 18. Jh.

### **Frankfurter Straße/ Ecke Am Graben**

sog. Unkeler Kreuz, Wegekreuz, wohl 2. Hälfte 17. Jh.

### **Freiligrathstraße 2**

Fachwerkhaus, angeblich 1735

---

### **Fritz-Henkel-Straße/ Ecke Alter Kirchweg**

sog. Seeches-Kreuz, 2. Hälfte 17. Jh.

### **Günther-Lauffs-Promenade**

Mariensäule, bez. 1885

### **Kirchstraße 2**

sog. Schutzengelhaus, stattliches Fachwerkhaus, Mansarddach, bez. 1738, Fachwerk-Wirtschaftsgebäude 18. Jh.

### **Kirchstraße 3**

traufständiges barockes Fachwerkhaus, Mansarddach, bez. 1721; tonnengewölbter Keller

### **Kirchstraße 7**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, verputzt bzw. verschiefert

### **Kirchstraße 8**

Herresdorfsches Haus, sog. Burg Unkel, zwei- bis dreigeschossiger Dreiflügelbau, Ausbau ab 1699, Nordflügel 1757, Westflügel 1781

### **Kirchstraße 9**

ehem. Herresdorfscher Hof, im Kern 16./17. Jh.; stattliches Wohnhaus, im Kern 18./19. Jh., im späten 19. Jh. überformt; Gesamtanlage mit Fachwerkscheune, Garten, straßenseitiger Bruchsteinmauer sowie Hoftor

### **Kirchstraße 11**

Fachwerkhaus, tlw. massiv

### **Kirchstraße 13**

stattlicher Fachwerkbau, 1. Hälfte 19. Jh.

### **Lehngasse 1**

sog. Schweppenburg, dreiflüglige Hofanlage; Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1775, übrige Flügel angeblich älter

### **Lehngasse 2**

kleines Fachwerkhaus, 17./18. Jh.

### **Lehngasse 6**

gründerzeitliches Wohnhaus mit dekorativem Fachwerk, neugotischen und Jugendstilmotiven, um 1900

### **Lehngasse 7**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

### **Linzer Straße 2**

Rathaus; fünfschiger Bruchsteinbau, tlw. verputzt, 1855

### **Linzer Straße 10**

Villa, gotisierende Stuckdekoration, um 1900; Gesamtanlage mit Garten und straßenseitiger Einfriedung

### **Linzer Straße 19**

Wohnhaus, Putzbau mit Fachwerkvorbau (Eingang), kurz vor 1900

### **Linzer Straße/ Ecke Simon-Levy-Straße**

Wegekreuz, sog. Honnefensis-Kreuz, bez. 1649 und 1672

### **Pützgasse 3**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

### **Pützgasse 4**

Gasthaus Im Lämmlein, Fachwerkhaus in geschlossener Zeile, Mansarddach, 18. Jh.

### **Pützgasse 5**

Mansarddachbau, Zierfachwerk, 2. Hälfte 18. Jh.; Gesamtanlage mit Hof und Wirtschaftsgebäude

### **Pützgasse 6**

Fachwerkhaus, bez. 1705

---

### **Pützgasse 7**

sog. Freiligrathhaus; stattlicher fünfschiger Mansarddachbau, um 1760

### **Pützgasse 8**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

### **Pützgasse 10**

Fachwerkhaus mit Kniestock, tlw. massiv, 16./17. Jh.

### **Pützgasse 14**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

### **Pützgasse/ Ecke Frankfurter Straße**

Brunnen, bez. 1759

### **Rabenhorststraße 1**

ehem. Villa; Klinkerbau, Neurenaissance, um 1890

### **Rabenhorststraße 3**

Villa; spätklassizistischer Putzbau, um 1870/80; Gesamtanlage mit Park

### **(bei) Rabenhorststraße 4**

Heiligenhäuschen; giebelförmig geschlossener Bruchsteinblock, bez. 1666 oder 1777

### **Siebengebirgsstraße 1**

Walmdach-Villa in klassizierendem Heimatstil, 1920, im Kern spätes 19. Jh.; Garten mit Einfriedung (Bauliche Gesamtanlage)

### **Vogtsgasse 2**

ehem. Wohnhaus; Fachwerkbau, im Kern Ende 16. Jh., um 1800 erweitert und tlw. massiv erneuert

### **Vogtsgasse 4**

sog. Sternenburg; Wohnhaus 1591, um 1800 umgebaut, Torfahrt bez. 1708

### **(bei) Vogtsgasse 6**

rundbogiges Tor der im späten 15. Jh. bzw. im 16. Jh. errichteten Stadtbefestigung

### **Von-Werner-Straße 8**

ehem. Fronhof des Kölner Stifts St. Maria ad gradus, im Kern mittelalterlich, im 19. Jh. stark verändert

### **Von-Werner-Straße 9**

Villa Profitlich; repräsentativer Mansarddachbau, um 1910, Hoftor bez. 1922

### **Willy-Brandt-Platz 1**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, mit Kniestock, 18. Jh.

## **Gemarkung**

### **Myriameterstein nördlich der Ortslage am Rhein (nahe Rheinkilometer 636)**

Kilometerstein XLVII der 1867 durchgeführten Rheinvermessung, kubischer Sandsteinblock mit pyramidenförmigem Abschluss

## **Unkel - Heister**

### **Kath. Kapelle St. Sebastian Sebastianstraße/ Ecke Kapellenstraße**

kleiner Saalbau, 1753

### **Brückenstraße**

Burg Vilszelt, Bruchsteinbau, 1713-16, Architekt Matys Groenlandt

### **Brückenstraße 5**

---

Fachwerkhaus, 18. Jh.

**(gegenüber) Brückenstraße 38**

Wegekreuz, Schaftkreuz, bez. 1750 und 1751

**Kapellenstraße 2**

urspr. eingeschossiges Fachwerkhaus, 18. Jh., rechts im 19. Jh. um ein Geschoss erhöht; ortsbildprägende Lage

**Sebastianstraße 36**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, bez. 1700

**Sebastianstraße 39**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, geschnitzter Kranbalken, 18. Jh.

**Sebastianstraße 43**

zweiflügliges Fachwerkhaus, wohl noch 16. Jh., Erweiterungsbau um 1800

**Sebastianstraße/ Ecke Brückenstraße**

Brunnen, bez. 18[.] (1. Hälfte 19. Jh.)

## Unkel - Scheuren

**Kath. Kapelle St. Joseph Scheurener Straße 19**

Saalbau, um 1500, mit barockem Dachreiter; Ausstattung

**Ortskern Scheurener Straße 7-27 (ungerade Nrn.), 12-32 (gerade Nrn.), Bergstraße 1-5, 2-12, Im Winkel 3 und 5, St. Josef-Straße 3-17 (ungerade Nrn.), 2-26 (gerade Nrn.) (Denkmalzone)**

bemerkenswerte Einzelbauten des 16.-19. Jh. in ungewöhnlich hoher Dichte erhalten

**Bergstraße 1**

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, evtl. noch 16. Jh.; Gesamtanlage mit Fachwerkscheune, um 1800

**(bei) Bergstraße 9**

Heiligenhäuschen; spitzgiebliger Bruchsteinblock, bez. 1719

**(gegenüber) Honnefer Straße 41**

sog. Wingskreuz, Wegekreuz, bez. 1666

**(bei) Honnefer Straße 44**

sog. Clasen-Kreuz, Wegekreuz, bez. 1667

**(gegenüber) Honnefer Straße 59**

sog. Bürgermeister-Richertz-Kreuz, Wegekreuz, bez. 1768

**Im Winkel o. Nr.**

kleines Fachwerkhaus, 18. Jh.

**Im Winkel 5**

Fachwerkhaus, Ständerbau, tlw. verkleidet, 16./17. Jh.

**(bei) Petersbergstraße 3**

Wegekreuz, sog. Geuls-Kreuz, bez. 1715

**Scheurener Straße 7/9**

ehem. Weingut Stumpf, Vierseithof; Hauptgebäude 1572, nördliches Wohnhaus um 1650, Westteil um 1750

**Scheurener Straße 12**

Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, 18. Jh.

**Scheurener Straße 14**

Fachwerkhaus, Ständerbau, 16./17. Jh.

---

### **Scheurener Straße 16A**

Fachwerkhaus, 16./17. Jh., im 18. Jh. durch Querbau erweitert

### **Scheurener Straße 17**

Fachwerkhaus, Ständerbau, 17. Jh.

### **(zu) Scheurener Straße 20**

Fachwerkhaus, 17./18. Jh.

### **Scheurener Straße 25**

spätklassizistische Villa, Neurenaissance-Einflüsse, Ende 19. Jh.

### **Scheurener Straße 32**

Fachwerkhaus, 18. Jh.

### **Scheurener Straße/ Ecke Am Schröter Kreuz**

Wegekreuz, Balkenkreuz, bez. 1636, kleiner freistehender Altar

### **Scheurener Straße/ Ecke St.-Josef-Straße**

Wegekreuz, nachbarockes Schaftkreuz, bez. 1843

### **St. Josefstraße 2**

Fachwerkhaus, Mansarddach, 18. Jh.

### **St. Josefstraße 9**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, im Kern 17. Jh.

### **St. Josefstraße 10**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, Mansarddach, 17./18. Jh. und um 1800

### **St. Josefstraße 11/13**

Wohnhaus (ehem. Adelssitz?), Dreiflügelbau, tlw. verputzt; heterogener Baubestand, 17. bis Mitte 19. Jh.; Gesamtanlage mit Hof, Baumbestand und straßenseitiger Hofmauer

### **St. Josefstraße 16**

Fachwerkhaus, verkleidet, wohl 17. Jh.

### **St. Josefstraße 18A**

Fachwerkhaus, Mansarddach, bez. 1758

### **St. Josefstraße 26**

stättliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 2. Hälfte 18. Jh.

## **Gemarkung**

### **Haanhof östlich der Ortslage**

stättliche Hofanlage, wohl frühes 19. Jh.; Krüppelwalmdachbau, Rundbau mit Kegeldach (Kapelle?), Wirtschaftsgebäude

### **Hohenunkel östlich der Ortslage**

ehem. Erholungsheim, herrschaftliches Herrenhaus, historisierender Putzbau mit Turm, 1906/08

### **Sog. Erben-Richertz-Kreuz Honnefer Straße (an der Gemarkungsgrenze zu Rheinbreitbach)**

Schaftkreuz mit Muschelnische, bez. 1767

## **Urbach - Kirchdorf**

### **Ev. Pfarrkirche (ehem. St. Peter) Kirchstraße**

achteckiger Zentralbau, spätklassizistisch mit neuromanischen Einzelformen, 1825-30, Architekt F. Nebel, Koblenz, spätromanischer Westturm

### **Kirchstraße 3**

---

Pfarrhaus, 2. Hälfte 19. Jh.; stattlicher Fachwerkbau mit Kniestock, tlw. verschiefert; Gesamtanlage mit ehem. Wirtschaftsteil

### **Raubacher Straße**

Kriegerdenkmal 1. und 2. Weltkrieg; auf dem Friedhof

## **Urbach - Überdorf**

### **Ortskern Mittelstraße 40, 42 und 44, Huhlay 10 sowie Fachwerkscheune zwischen Huhlay 6 und 10 (Denkmalzone)**

vier unregelmäßig gestreute Hofanlagen, 17./18. Jh.

#### **Huhlay 1**

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

#### **Huhlay 10**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.; Gesamtanlage mit Fachwerknebengebäuden, tlw. massiv, 18. Jh.

#### **Mittelstraße 35**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. Jh.

#### **Mittelstraße 40**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, 18. Jh.

#### **Mittelstraße 44**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verkleidet, wohl 18. Jh.

## **Vettelschoß - Willscheid**

### **Bernardus-Kapelle Hauptstraße/ Ecke Kaufstraße**

kleiner Fachwerkbau, 1683

## **Waldbreitbach**

### **Antoniuskapelle Oberdorfstraße**

Fachwerkbau, bez. 1667

### **Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Marienstraße**

Westurm Anfang 13. Jh., neugotisches Langhaus, 1876-78

### **An der Commende 7**

ehem. Kommende des Deutschen Ritterordens, siebenachsiges Wohnhaus, bez. 1703, der gegen 1260 errichteten Anlage

### **Brückenstraße/ Ecke Neuwieder Straße**

ehem. Dorfschmiede, kleiner, tlw. massiv erneuerter Fachwerkbau, angeblich 1769; vollständige Schmiedeausstattung

### **Gartenweg 1**

Fachwerkhaus, bez. 1730

### **Neuwieder Straße 47**

stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

### **Neuwieder Straße 61**

Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, 18. Jh.

---

### **Neuwieder Straße 71**

Fachwerkhaus, Krüppelwalmdach, wohl 2. Hälfte 18. Jh.

### **Neuwieder Straße 77**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, evtl. noch 17. Jh., hintere Zone jünger

### **(vor) Neuwieder Straße 77**

Wegekreuz, Schaftkreuz, Sandstein, bez. 1732 oder 1737

### **Neuwieder Straße 83**

Fachwerkhaus, bez. 1796

### **(gegenüber) Wiedufer 9**

ehem. Ölmühle, Bruchsteinbau, tlw. Fachwerk, wohl 1778, renoviert 1826, hölzernes Mühlrad

### **Wiedufer 10**

sog. Scheids-Mühle, stattliches Fachwerkhaus, tlw. massiv, Krüppelwalmdach, 18. Jh., eisernes Mühlrad

## **Gemarkung**

### **Franziskanerinnenkloster Marienhaus Margaretha-Flesch-Straße 1, südlich der Ortslage**

Kapelle; neugotischer Bruchsteinsaal, 1886/87; sowie Klostergebäude, 1887/88, Architekt C. C. Pickel, Düsseldorf; nordöstlich Friedhof mit Kapelle um 1920/30

### **Jüdischer Friedhof östlich der Ortslage oberhalb des Wiedufers im Wald (Denkmalzone)**

umzäuntes Hangareal mit ca. 43 Grabsteinen, 1. Hälfte 19. Jh.-1937

### **Kath. Heilig-Kreuz-Kapelle südlich der Ortslage an der Wied**

einschiffiger Bau mit weitausladenden Querarmen, um 1700

### **Schloss Walburg nordwestlich der Ortslage im Wald**

schlossartiges Landhaus; Bruchsteinbau, Motive der Burgenarchitektur, 1905

### **St. Antoniushaus Margaretha-Flesch-Straße 5 und 9, südlich der Ortslage**

dreigeschossiger, dreiflügliger Bruchsteinbau, 1891, neugotische Kapelle, 1905

## **Waldbreitbach - Glockscheid**

### **Klosterstraße 21**

ehem. Deutschherrenhof, Fachwerkbau, tlw. massiv, 18. Jh.

## **Gemarkung**

### **Wegekapelle östlich der Ortslage**

Putzbau, 17./18. Jh.

## **Windhagen**

### **Kath. Pfarrkirche St. Bartholomäus Hauptstraße**

neugotische Hallenkirche, 1869/70, Architekt V. Statz, Köln; Wegekreuz, bez. 1731; Grabkreuze, 18. Jh.

### **(bei) Hauptstraße 46**

Wegekreuz, bez. 1702

### **Hauptstraße 46**

Fachwerkhaus, 18. Jh., Verlängerung 19. Jh.

### **(zu) Hauptstraße 49**

---

Wirtschaftsgebäude des ehem. Pfarrhofs, Fachwerkbau, Anfang 19. Jh.

**Hauptstraße/ Ecke Niederwindhagener Straße**

Wegekreuz, bez. 1918

**Hauptstraße/ Ecke Oberwindhagener Straße**

Wegekreuz, neugotisch, bez. 1878

**Hauptstraße/ Vierwindener Straße**

Wegekreuz, bez. 1886

**(bei) Heckener Straße 7**

Wegekreuz, bez. 1875

**Gemarkung**

**Wegekreuz östlich der Ortslage an der Straße nach Hüngsberg**

Nischenkreuz, bez. 1880 (?)

**Windhagen - Birken**

**beim nordwestlichen Ortseingang**

Wegekreuz, um 1880

**Windhagen - Frohnen**

**(bei) Frohner Straße 17**

Wegekreuz, um 1880

**Windhagen - Hallerbach**

**Kath. Filialkirche Hl. Dreifaltigkeit Hallerbacher Straße/ Ecke Mühlenweg**

kleiner Saalbau, angeblich bez. 1614

**Windhagen - Hüngsberg**

**Hüngsberg 11**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, 18. Jh.

**Windhagen - Johannisberg**

**Johannisberg 4**

neubarocke Walmdachvilla, um 1920/30; Gesamtanlage mit Park, Mauer und Torpfosten

**Windhagen - Rederscheid**

**Kath. Kapelle St. Sebastian Am Kapellchen**

kleiner Saal, Fachwerkgiebel, bez. 1803; Barockaltar

---

### **Rederscheider Straße/ Ecke Am Kreuz**

Wegekreuz, bez. 1856

### **Gemarkung**

#### **Hohner Mühle**

Kern 18. Jh.

## **Windhagen - Stockhausen**

### **Stockhausener Straße**

Kapelle, neugotischer Backsteinsaal, Ende 19. Jh.

#### **(bei) Weiherstraße 5**

Wegekreuz, bez. 1876

#### **(hinter) Weiherstraße 10**

Fachwerkhaus eines ehem. Gräflich-Nesselroder Hofes, tlw. Rähm-, tlw. Ständerbau, im Kern vor 1700

## **Woldert**

### **Höhenweg 28**

Hofanlage, 19. Jh.; Fachwerkhaus, tlw. verschiefert, Fachwerkscheune, tlw. massiv

#### **Steimeler Straße 12**

Fachwerkhaus, tlw. massiv bzw. verschiefert, wohl 18. Jh.

## **Woldert - Hilgert**

### **Dorfstraße 27**

Fachwerkhaus, tlw. massiv, einer Hofanlage, 18. Jh.



Rheinland-Pfalz

Generaldirektion  
Kulturelles Erbe

Schillerstraße 44  
55116 Mainz

[denkmalinformation@gdke.rlp.de](mailto:denkmalinformation@gdke.rlp.de)  
[www.gdke.rlp.de](http://www.gdke.rlp.de)